

OBERSTDORFER

Amtliche Mitteilungen und Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberstdorf



55 JAHRE MEGÈVE-OBERSTDORF + KLEINHIRTENPRÄMIE + KIRCHENGEMEINDEN
GRUNDSCHULE OBERSTDORF + MUSIKKAPELLE OBERSTDORF + SITZUNGSTERMINE

Zwei Apartments, sehr gute Lage

Nahe Bahnhof, zentral, ruhig,
Stellplätze, nebeneinander gelegen, Südbalkone,
klassifizierte Ferienwohnungen.

Von Privat zu verkaufen: ob-wohn@t-online.de

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE



pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

KOMM
ZU UNS UND
LASS DICH
BERATEN!

Feste dritte Zähne an einem Tag
All-on-four™

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.-FR. 8-12 UND 14-18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322/6009994

PRAXISADRESSE:
DR. DAVID PFISTER
NEBELHORNSTR. 37
87561 OBERSTDORF

ab 2026
auch in Sonthofen
Hindlanger Str. 4



GEIGER
AUTOMATION
ENERGIEBERATUNG

LOXONE eza Partner

Fröhliche Festtage
& viele neue Ideen

www.geiger-automation.de
08324-95022

Was sich zum Sanieren lohnt und was nicht – Wir beraten Sie gerne **kostenfrei**.

TANZUNTERRICHT mit Samira Huskic



Ab jetzt im Ballettraum
der Eishalle Oberstdorf

Hast du Spaß an Bewegung
und liebst es, dich zur Musik
zu bewegen, dann bist du bei
mir genau richtig.
Ab jetzt findet im Ballettraum der
Eishalle Oberstdorf Tanzunterricht
für Jung und Alt statt.

| | | | | | |
|-----------------|--------------------------------------|--------------------------------------|----------------------|--------------------------------|------------------------------------|
| Montag | 08.30 Uhr Ü50-Tanzen | 15.45 Uhr Tänzerrische Früherziehung | 16.40 Uhr Jazz Damen | 17.40 Uhr Ballett ab 7/8 Jahre | 18.40 Uhr Modern-Dance Jugendliche |
| Dienstag | 16.00 Uhr Kinderballett ab 5/6 Jahre | | | | |
| Mittwoch | 18.00 Uhr Modern Dance ab 7/8 J. | 19.00 Uhr Einsteiger Ballett | | | |
| Freitag | 15.30 Uhr Street-Dance ab 8 Jahre | | | | |

Ich freue mich auf euch!

Gerne kannst du dich für eine Schnupperstunde bei mir melden.
E-Mail: samirahuskic17@gmail.com oder Telefon 0176 78999112

**PRAXISRÄUME
in Oberstdorf gesucht**

Psychotherapeut sucht für
Praxisgründung Räumlich-
keiten ab Februar 2026.

Ideal 2 Zimmer, 40–90 m².

Auch Wohnraum kommt in Frage.
Kontakt: kjpt-odorf@posteo.de

Wir wünschen Ihnen eine
besinnliche Weihnachtszeit!

Wir sind für Sie da:

Multimedia, TV, Audio, PC,
Telekommunikation, Empfangs-
Technik, Heimvernetzung

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE

NEU:
Thermomix-
Reparatur

SP:RadioFrey
0 83 23 - 9 88 88

Klammstraß 19 * 87561 Oberstdorf-Tiefenbach * Telefon 08322.3664



Glitzernde Weihnachtsgrüße,
einen guten Rutsch und die
besten Wünsche zum neuen Jahr ... *

DEMEL
Ihr FLIESEN-SPEZIALIST für schöneres Wohnen

Für die vielen Jahre Zusammenarbeit und Vertrauen
möchten wir uns bei all unseren Kunden und Partnern
herzlich bedanken.

* Wir stehen für Handwerk, Tradition & Innovation.

www | info@demmel-fliesen.de



UHLEMAIR
Baggerbetrieb - Garten & Landschaftsbau

- Problembaumfällung
- Wurzelstockfräsen
- Baum- und Strauchschnitt
- Abtransport des Ast- und Stammmaterials

Firma Bernhard Uhlemair · Rieder 6 - 87549 Rettenberg · Telefon 08327 932658
info@uhlemair-gartenbau.de · www.uhlemair-gartenbau.de

FROHE
WEIHNACHTEN

UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

HERZLICHEN DANK ...
an die Gemeinde Oberstdorf, alle Vereine,
Geschäftspartner und Kunden
für die gute Zusammenarbeit und
das entgegengebrachte Vertrauen.

Allgäuer
Anzeigblatt



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



das Jahr neigt sich dem Ende zu. Eine Zeit, in der wir innehalten, zurückblicken und dankbar sein dürfen. 2025 war für den Markt Oberstdorf ein Jahr voller Ereignisse, Begegnungen und gemeinsamer Aufgaben, die angestoßen, verfolgt und zur Realisierung gebracht wurden.

Mit gemeinsamer Anstrengung und Lösungssuche bewältigen wir die verschiedensten komplexen Projekte: die neue Ortsbuslinie, die am 14. Dezember, in Betrieb genommen wird, die neue Therme, ein Meilenstein,

unser Wohnbauprojekt im Steinach, unsere Teilungssatzung, um einem weiteren Ausverkauf Oberstdorfs Einhalt zu gebieten, das Gewerbegebiet Karweidach, die Mittelschule, die vielen Straßen- und Brückenbauprojekte, Sturzflutmanagement, kommunale Wärmeplanung und den Ausbau erneuerbarer Energien.

Bei vielen aktuellen Projekten – sei es der hundertste Defibrillator für Oberstdorf, sei es die Planung und Umsetzung des ersten Inklusionsspielplatzes Deutschlands, sei es bei den Feierlichkeiten zum 55. Jubiläum unserer Städtepartnerschaft mit Megève – überall war spürbar, wie stark der Zusammenhalt ist und wie sehr das Miteinander unser Leben bereichert.

Die Adventszeit lädt uns ein, zur Ruhe zu kommen und die kleinen Momente bewusst zu genießen: das Leuchten von Kerzenschein, den Duft von Tannenzweigen, die schönen Veranstaltungen beim Oberstdorfer Advent. Hier erleben wir Nähe, Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung.

Lassen Sie uns von der vorweihnachtlichen Stimmung inspirieren, um mit Offenheit und Vertrauen ins neue Jahr zu gehen.

Ich danke allen, die sich im vergangenen Jahr für unsere Gemeinde engagiert haben – im Großen wie im Kleinen, ob in Rettung, Feuerwehr, Hilfsdiensten, Vereinen, Verbänden, Senioren-, Kranken- und Asylhilfe oder Politik. Sie alle leisten einen wertvollen Beitrag.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Ihr

Klaus King
Erster Bürgermeister
MARKT OBERSTDORF

INHALT

- 04 **AUS DER GEMEINDE**
 - 55 Jahre Partnerschaft Megève-Oberstdorf
 - Tourismus Oberstdorf
 - Winterdienst
 - Neue Therme
 - 100 Defibrillatoren für Oberstdorf
 - Neuer Ringbus für Oberstdorf
- 12 **WIRTSCHAFT**
 - Kleinhirtenprämie
- 13 **SCHULE UND SOZIALES**
 - Kindergarten St. Martin
 - Grundschule Oberstdorf
- 13 **KIRCHE UND KULTUR**
 - Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf
 - Evangelische Kirchengemeinde
 - Villa Jauss
 - 's wiehnächded
- 18 **VEREINE**
 - Oberstdorf for Future
 - Kiwanis
 - TSV Oberstdorf
 - BUND Naturschutz
 - Charity Curling 205
 - Skiclub Oberstdorf
 - Kolpingchor
 - Musikkapelle Oberstdorf
 - Rotary Club Oberstdorf-Kleinwalsertal
 - Kindergartenförderverein
- 24 **VERSCHIEDENES**
 - OBERSTDORF BIBLIOTHEK
 - Rathaustelegamm
 - Bürgersprechstunde
 - Sitzungstermine

ES LEBE DIE FREUNDSCHAFT - VIVE L'AMITIÉ

55 Jahre Partnerschaft Megève-Oberstdorf



Mit Sonnenschein, voller Freude und bester Laune begrüßten die Oberstdorfer Gastgeber 180 französische Gäste, die am 7. November zum Partnerschaftstreffen mit drei Bussen aus Megève angereist waren. Schnell waren alle in die kostenlos zur Verfügung gestellten Quartiere verteilt. Den Abend verbrachten Gastgeber und Gäste damit, Freundschaften wiederzubeleben oder neu zu schließen, die Teilnehmenden der Musikkapellen und Trachtenvereine beim Feiern des Wiedersehens mit gemeinsamen Proben für den Festabend.



Ein umfangreiches Programm bildete die Grundlage für die Aktivitäten am Samstag: Orlen-Arena, Eissportzentrum mit Publikumslauf, Führung durchs Heimatmuseum, Ortsführung, Kirchenführung, Minigolf, Bummeln, eine gemeinsame Bergtour, Breitachklamm und Nebelhorn. Dank des Wetters kamen alle auf ihre Kosten. Einen herzlichen Dank an alle, die die Programmpunkte kostenfrei oder reduziert zur Verfügung gestellt haben.



Der Festabend im festlich eingedeckten und voll besetzten Saal Nebelhorn war der Höhepunkt der Feierlichkeiten. Die Stimmung beschwingt durch den Start mit einem Konzert der Musikkapellen aus Oberstdorf und Megève. Die Reden von Bürgermeister Klaus King, seiner Kollegin Catherine Jullien-Brèches aus Megève und den Partnerschaftsvereinen aus beiden Orten mit Angela Bäcker und Fritz Schwarz aus Oberstdorf und Michèle Marin aus Megève bewegend. War es doch für Michèle Marin und Catherine Jullien-Brèches das letzte Mal in ihren offiziellen Funktionen als Präsidentin des Vereins und als Bürgermeisterin.



Es gelte, das Haus der Partnerschaft, deren Grundstein die Bürgermeister Dr. Paul Dreher und Gilbert Le Bescond 1970 mit Leidenschaft und Weitblick legten, mit Leben zu füllen.



Dass dies über die 55 Jahre gelungen ist, sieht man in den Freundschaften, die schon so lange bestehen, im regelmäßigen Austausch der Vereine und in diesem gelungenen Wiedersehen.



Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste aus Frankreich und die Oberstdorfer Gastgeber von insgesamt 12 Betrieben, die ihre Leckereien als Sponsoring für die Veranstaltung bereitstellten. Das Buffet auf höchstem Niveau ließ keine Wünsche offen, für jeden Geschmack war etwas dabei.

Dank gilt folgenden Betrieben: Alpe Dornach, Alpe Eschbach, Café Gerlach, Café Restaurant Karatsbichl, Gasthof Wilde Männle, Hotel Exquisit, Das Jagdhaus, Hotel Franks, Hotel Löwen und Strauss, Hotel Mohren, Hotel Oberstdorf und dem Koordinator Ludger Fetz mit Unterstützung durch Norbert Zeberle von der OTG mit Team.

Der Abend klang mit Auftritten des Kolping Chors, der Trachtenvereine, der Band Uifach so und der Schülerband 3AM, die ganz am Schluss noch für einen satten Sound sorgte, langsam gegen 1 Uhr aus.

Die Messe am Abfahrtstag war ein würdiger Abschluss, auch wegen der musikalischen Gestaltung durch Pavol Valasek mit dem Johannischerchor. Im Anschluss folgte ein Umzug der Musikkapellen und Trachtenvereine bis zum Oberstdorf Haus zurück, wo sich alle Teilnehmenden vor der Abfahrt noch stärken konnten.

Der Abschied fiel wie immer schwer. Am Ende schritten alle durch den von Senioren des BRK-Heims, von Kindern des Kindergartens St. Martin, Ministranten, Kolpingchor, Teilneh-

menden des Französischkurses und Simone Kämmerer gestalteten Vorhang aus Papierrollen und gingen gemeinsam zu den Bussen.



Vielen Dank für die unvergesslichen Momente, das Auffrischen der Partnerschaft und auf Wiedersehen zum nächsten großen Jubiläum im Jahr 2030!

VERANSTALTUNGEN

Oberstdorfer Advent 2025

Leise fallende Schneeflocken, klirrende Kälte und heimeliger Kerzenschein – der Advent verbreitet eine ganz besondere Stimmung. Ob Mundart, Heiteres oder Tiefgründiges, echte Volksmusik oder klassische Weisen. Wir laden Sie ein, im Rahmen unseres kostenfreien Programms Advent zu feiern und sich auf Weihnachten einzustimmen.

Advent von und mit Kindern aus der Grundschule Oberstdorf

12. Dezember, 16 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

3. Advent – Klassischer Advent, 13. Dezember

17 Uhr, Anzünden der 3. Kerze im Kurpark, mit Erstem Bürgermeister Klaus King, Pfarrer Bruno Koppitz, Pfarrer Dr. Mathias Litzenburger, Bläserensemble der Musikschule Oberstdorf

17.30 Uhr, Oberstdorf Haus, Adventsprogramm im Saal Nebelhorn mit Johannes-Chor der kath. Pfarrkirche Oberstdorf, Weisenbläser (Vinzenz Kling), Klavier-Trio „Preisträger Jugend musiziert“ (Kilian Naumann, Lena Weizenhofer, Anton Möller)

Moderation: Pfarrer Wolfgang Schnabel und Dr. Thomas Gayda

4. Advent – A riebege Schtünd, 20. Dezember

15.30 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm, Hirtenspiel für Kinder und Erwachsene mit Musikgruppen der Musikschule Oberstdorf

17 Uhr, Anzünden der 4. Kerze im Kurpark mit Erstem

Bürgermeister Klaus King, Pfarrer Wolfgang Schnabel, Pfarrer David Metzger, Alphornbläsern der Musikschule Oberstdorf

17.30 Uhr, Oberstdorf Haus, Adventsprogramm im Saal Nebelhorn mit Oberstdorfer Jodlergruppe, Familiengesang Fritz, Catharina Stehle-Natterer (Harfe), Oberstdorfer Gitarren-Trio, Klarinettenmusik der Musikkapelle Oberstdorf. Moderation: Herbert Hiemer und Conny Ney
Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen frei. Spenden kommen zu 100 Prozent kulturellen Einrichtungen und der musikalischen Nachwuchsförderung zugute.

Weihnachtszauber

Besinnliches Beisammensein am Heiligen Nachmittag – gemeinsam innehalten, den Alltag einen Moment vergessen und sich in stimmungsvoller Gemeinschaft auf den Heiligen Abend einstimmen. Mit musikalischer Umrahmung und Lesung weihnachtlicher Geschichten mit Petra Genster.

24. Dezember, 15.30 Uhr (Einlass 14.30 Uhr), Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn.

Eintritt frei.

Springerparty

Après-Ski-Party mit freiem Eintritt im Rahmen der Vierschanzentournee mit DJ und Livebands.

27.–29. Dezember, ab 16 Uhr, Kurpark

Highlight: Offizielle Eröffnung der 73. Vierschanzentournee mit Springerpräsentation, moderiert von Jens Zimmermann, am 27. Dezember um 19.30 Uhr.





TOURISMUS OBERSTDORF

Weihnachtsgruß – mit Mut und Zuversicht in die Zukunft

2025 geht zu Ende, ein Jahr voll zukunftsweisender Entwicklungen, spannender Projekte und besonderer Momente. Gemeinsam mit Ihnen durften wir einige Höhepunkte erleben, Herausforderungen meistern und auf zahlreiche bereichernde Begegnungen mit unseren Gästen und Partnern zurückblicken.

Eine Frage hat uns in diesem Jahr besonders bewegt: Was macht Oberstdorf aus – und wofür wollen wir in Zukunft stehen? Gemeinsam haben wir daran gearbeitet, ein Zukunftsbild zu entwickeln, das als starkes Fundament für eine erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Ortes dient, als lebenswerte Heimat und als führende Tourismusdestination. Nun gilt es, diesen Spirit mitzunehmen, mutig weiterzugehen und die Umsetzung Schritt für Schritt voranzubringen. Mein Appell an Sie: Informieren Sie sich, bringen Sie sich ein, und lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft Oberstdorfs gestalten!

Ganz in diesem Sinne steht auch unser diesjähriges Tourismusforum, bei dem wir der Frage nachgehen, wie die Entscheidungen von heute unsere Welt von morgen prägen. Zudem freuen wir uns auf das traditionsreiche Auftakt-springen der Vierschanzentournee sowie auf die vielen Veranstaltungen rund um den Jahreswechsel, die Einheimische wie Gäste jedes Jahr aufs Neue begeistern.

Mit diesem positiven Blick nach vorn starten wir zuversichtlich in das Jahr 2026. Zahlreiche Projekte warten darauf, mit Mut, Engagement, Kreativität und gemeinsamer Kraft angepackt zu werden, mit dem gemeinsamen Ziel, Oberstdorf als lebendigen Lebens- und Urlaubsraum nachhaltig zu stärken und als Erlebnisraum zu wirken.

Im Namen des gesamten Teams von Tourismus Oberstdorf

danke ich Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen, die wertvolle Zusammenarbeit und das konstruktive Miteinander. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, Freunden und Liebsten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2026.
Petra Genster, stv. Tourismusdirektorin

Tourismusforum

Am 8. Dezember findet das 4. Tourismusforum (Gastgeberveranstaltung) im Oberstdorf Haus statt. Das Leitmotiv „Zukunft gestalten – Feel the Flow“ steht sinnbildlich für das, was uns antreibt: die Gestaltung einer sicheren, nachhaltigen Zukunft – im natürlichen Fluss des Miteinanders, im harmonischen Zusammenspiel zwischen Aktivität und innerer Ruhe sowie im bewussten Kontakt zur Natur. Ein Rückblick auf das Jahr 2025, das Zukunftsbild sowie praxisorientierte Sessions, spannende Vorträge und Ausblicke erwarten Sie und laden alle Tourismusinteressierten zum Informieren, Inspirieren und Austauschen ein. Die Veranstaltung ist kostenlos.
Oberstdorf.de/tourismusforum

Willkommensnachmittag für alle neuen Saisonmitarbeitenden

Tourismus Oberstdorf lädt alle neuen Mitarbeitenden der Wintersaison 2025/2026 zu Kaffee, Tee und Kuchen ein und informiert dabei über alles Wissenswerte im Ort, um den Start in den Arbeitsalltag und das Ankommen in der neuen Heimat Oberstdorf zu erleichtern. Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot, um Ihren neuen Mitarbeitenden die Gelegenheit zu geben, sich kennenzulernen und in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

15. Dezember, 14–16 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm.



Im Rahmen einer kleinen Feier übergab Erster Bürgermeister Klaus King einer strahlenden Theresia Rödiger aus dem Bürgerbüro (links) einen Blumenstrauß zur erfolgreich bestandenen Fachprüfung I für Tarifbeschäftigte. Damit bringt sie weitere Fachkenntnisse ein, freut sich die Leiterin Lucia Huber (rechts).

WINTERZEIT – SCHNEERÄUMZEIT

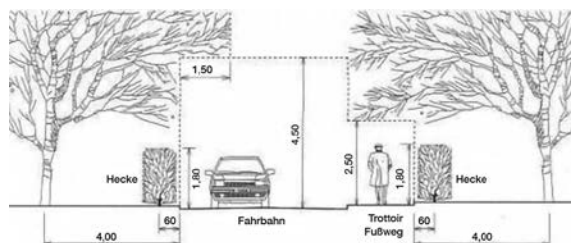
Der Winter ist da und damit auch wieder die Pflicht, rund um das eigene Grundstück zu räumen und zu streuen. Schlecht, oder gar nicht geräumte Gehbahnen sind nicht nur für die Fußgänger beschwerlich und gefährlich, es kommen, z. B. bei einem Sturz, auch Schadenersatzforderungen auf denjenigen zu, der seiner Verpflichtung nicht nachgekommen ist. Die Vernachlässigung der Räumspflicht stellt außerdem eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.



Und wenn es einmal kräftig schneit, stellt sich auch wieder die Frage: Wohin mit der weißen Pracht? Bitte beachten Sie: Schnee von Privatgrundstücken darf nicht auf öffentliche Straßen, Wege, Plätze oder Anlagen geschaufelt oder gefräst werden. Missachtungen können ebenfalls ein Bußgeld zur Folge haben und der Verursacher hat zusätzlich die Kosten für die Abfuhr des Schnees zu tragen. Ihre Räum- und Streupflicht sollten Sie daher schon aus eigenem Interesse gewissenhaft erfüllen.

Bitte beachten Sie auch: Hecken und Büsche an Fahrbahn- und Gehwegrändern sind bis auf die Grundstücksgrenze

zurückzuschneiden. Das Lichtraumprofil ist von überhängenden Ästen freizuhalten.



WUSSTEN SIE SCHON?

Winterdienstpflichten der Haus- und Grundstückseigentümer:

- Räumen und Streuen von Gehbahnen, die an die Grundstücke grenzen oder das Grundstück mittelbar erschließen
- Räumen und Streuen eines mindestens 1,0 m breiten Streifens der Fahrbahn, gemessen vom begehbaren Straßenrand aus, wo kein Gehweg vorhanden ist
- an Werktagen von 7 bis 20 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr
- der geräumte Schnee und Eisreste sind so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird
- Eiszapfen an Dachrinnen und Regenrohren sowie überhängende Schnee- und Eismassen auf Vordächern, Sims und Balkonen sind zu beseitigen.
- Abflussrinnen, Hydranten, Straßeneinlaufschächte und Löschwasserentnahmestellen sind freizuhalten.

THERME OBERSTDORF

**Therme Oberstdorf startet im neuen Jahr:
Soft Opening ab 19. Januar 2026**

Die Vorfreude auf die neue Therme Oberstdorf ist groß, doch auf den letzten Metern verlangt das ambitionierte Projekt noch einmal Geduld. Ursprünglich war geplant, die Türen bereits zu Weihnachten in einem sogenannten „Soft Opening“ zu öffnen. In den vergangenen Wochen und Monaten kam es jedoch zu Verzögerungen, die den Zeitplan nicht mehr haltbar machen. Bauzeitliche Entwicklungen, Lieferverzögerungen, krankheitsbedingte Ausfälle sowie eine eingeschränkte Baustellenbesetzung führen dazu, dass die Therme später als ursprünglich vorgesehen an den Start gehen wird.

Nun steht der neue Fahrplan: Ab 19. Januar 2026 will die Therme Oberstdorf ihre ersten Gäste im Rahmen eines Soft Openings willkommen heißen. Täglich von 13 bis 21 Uhr können Besucherinnen und Besucher die neue Einrichtung entdecken. Wichtig: In dieser Zeit soll es eine tägliche Kontingentbeschränkung geben. Für einen gesicherten Zutritt empfiehlt es sich, Online-Tickets zu erwerben. Der reguläre Badebetrieb soll am 2. Februar 2026 beginnen. Dann öffnet die Therme ihre Türen an 360 Tagen im Jahr von 10 bis 22 Uhr.

Mit diesem Schritt rückt der Moment näher, in dem die Oberstdorferinnen und Oberstdorfer sowie ihre Gäste die neue Therme in vollem Umfang erleben können. Ein Meilenstein für die Gemeinde und ein weiterer Baustein für die touristische Zukunft des Ortes.



AUS DEM LANDKREIS



Weihnachts-/Neujahrsgruß 2025



Liebe Oberallgäuerinnen und Oberallgäuer, der Advent und die Zeit der Weihnachtsfeiertage sind eine gute Gelegenheit, Schnellebigkeit und Hektik auf die Seite zu schieben, durchzuatmen und sich zu besinnen. Der Jahreswechsel rückt in greifbare Nähe. Traditionell ist dies der Zeitpunkt, um über das

Erreichte nachzudenken und Bilanz zu ziehen, aber auch den Blick neu nach vorn zu richten.

Wir leben in bewegten Zeiten. Die Welt ist nicht einfacher geworden – Krisen, Konflikte und Unsicherheiten begleiten uns tagtäglich. Wir sehen in dieser Hinsicht einen gesellschaftlichen und auch einen politischen Wandel. Das hat Auswirkungen auf die Wirtschaftskraft in unserem Land, ja auch in unserem Landkreis. Wir müssen mit begrenzten Ressourcen arbeiten und oft schwierige Entscheidungen treffen, um die dem Landkreis obliegende Daseinsvorsorge bestmöglich zu erfüllen. Umso wichtiger ist es, dass wir als Gemeinschaft zusammenhalten, miteinander reden und aufeinander hören. Nur so können wir die Herausforderungen meistern und uns für die Zukunft gut aufstellen. Das Jahr 2025 hat uns auch im Oberallgäu wieder vor viele Aufgaben gestellt. Gemeinsam haben wir viel bewegt: von wichtigen Entscheidungen für unsere Schulen und unsere Infrastruktur bis hin zu neuen Konzepten, die unsere Mobilität verbessern sollen. Wir haben in Geh- und Radwege investiert, genauso wie in den Erhalt von Straßen und Brückenbauwerken oder die Beseitigung von Bahnübergängen. Nicht alles, was wir uns dabei vorgestellt haben, lässt sich auch finanzieren und umsetzen. Ich denke dabei an die große ÖPNV-Angebotskonzeption. Das soll uns aber nicht daran hindern, weiter konstruktiv an den Themen zu arbeiten.

Ein großes Thema, das uns nach wie vor fordert, ist, dass weltweit viele Menschen auf der Flucht sind. Die Gründe dafür sind fast immer menschengemacht – Kriege und Konflikte. Zwar kommen insgesamt weniger Menschen bei uns an, trotzdem sind wir weiter gefordert, diejenigen, die bereits bei uns leben, vernünftig unterzubringen und bei der Integration zu unterstützen. Die Aufnahme unserer Mitmenschen ist eine gesellschaftliche Aufgabe, der wir uns nicht nur an Weihnachten bewusst sein müssen. Es genügt nicht, einmal im Jahr von Brüderlichkeit und Menschlichkeit zu reden, diese Worte müssen das ganze Jahr gelebt werden. In vielen Bereichen ist das auch so. Wenn ich unterwegs bin, bewegt mich immer wieder das enorme Engagement vieler Menschen in unserem Landkreis, die sich ehrenamtlich, oft ganz still und im Hintergrund, für unsere Gemeinschaft einsetzen. Ohne sie wäre unser Zusammenleben nicht denkbar.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mein herzlicher Dank gilt allen, die sich in unserem Landkreis engagieren: den Ehrenamtlichen, den Unternehmen und ihren Beschäftigten, den Mitarbeitenden in unseren Verwaltungen, Schulen und sozialen Einrichtungen sowie Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, die Sie mit Ihrem täglichen Einsatz unseren Landkreis Oberallgäu so lebenswert machen.

Bei der Kommunalwahl am 8. März 2026 gibt es in unserem Landkreis und in vielen Gemeinden Veränderungen. Ich freue mich, dass sich neben den bewährten Kommunalpolitikern auch viele „neue Gesichter“ um ein kommunales Mandat bewerben. Ich appelliere an alle, einen fairen, ehrlichen Wahlkampf mit sachlichen Argumenten zu führen. Den Wählerinnen und Wählern wünsche ich gut überlegte, richtige Entscheidungen zum Wohle unseres Landkreises, unserer Städte und unserer Gemeinden.

Liebe Oberallgäuerinnen und Oberallgäuer, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest, Zeit für die Menschen, die Ihnen wichtig sind, und viele Momente der Wärme und Freude. Für das neue Jahr 2026 wünsche ich uns allen Mut, Zuversicht, Gesundheit und die Kraft, die Herausforderungen unserer Zeit gemeinsam anzugehen.

Ihre
Indra Baier-Müller
Landrätin

Meisterliche Wiesen und Weiden im Oberallgäu sind Gold wert

Mit der Wiesenmeisterschaft würdigt der Landkreis Oberallgäu das Engagement all jener, die durch eine nachhaltige Bewirtschaftung zur Erhaltung der einzigartigen Kulturlandschaft und Artenvielfalt im Oberallgäu beitragen. Bei der zweiten Oberallgäuer Wiesenmeisterschaft hat die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Oberallgäu in diesem Sommer zahlreiche beeindruckende Wiesen- und Alpflächen bewertet. Gemeinsam mit einer fachkundigen Jury wurden herausragende Flächen in den Kategorien „Streuwiesen“ und „Alpweiden“ ausgewählt, bevor die Siegerinnen und Sieger schließlich bei einer feierlichen Abschlussveranstaltung geehrt wurden. Im Mittelpunkt des Wettbewerbs standen dabei die wertvollen Leistungen der Land- und Alpwirtschaft für die Erhaltung der Artenvielfalt. Bewertet wurden sowohl naturschutzfachliche Kriterien wie Artenreichtum, Strukturvielfalt und Biotopverbund als auch landwirtschaftliche Aspekte wie Bewirtschaftungsaufwand und Ertrag. Ziel der Initiative war es, das Engagement der Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter zu würdigen, die mit großem Einsatz Lebensräume für seltene Pflanzen und Tiere erhalten.

Insgesamt wurden 46 Flächen gemeldet, davon waren 32 Streuwiesen und 14 Alpweiden. Nach einer Auslosung und Vorbewertung wurden die besten Flächen von der Jury vor Ort begutachtet. In beiden Kategorien zeichnete die Sparkasse Allgäu jeweils drei Gold-Gewinner aus. Der Gesamt-

wert der Preise, die gemeinsam vom Landkreis und der Sparkasse gestiftet wurden, betrug rund 3.000 Euro.

Oberstdorfer Gold-Gewinnerinnen und -Gewinner in der Kategorie Alpweiden:

Ramona und Tobias Besler, Alpe Warmatsgund (Oberstdorf):

Trotz schwieriger Bedingungen (Alpe ist nicht erschlossen, hoher Gehölzdruck) setzen die Äpler erfolgreich Maßnahmen zum Schutz des Birkuhns um.

Alpgenossenschaft Käser, Käseralpe (Oytal): Mit 197 nachgewiesenen Pflanzenarten zählt diese Fläche zu den artenreichsten Alpweiden im Wettbewerb.

AUFRUF ZUM VERZICHT AUF SILVESTERFEUERWERK

Die Oberstdorfer Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen auf das private Silvester-Feuerwerk zu verzichten. Als doppelt prädikatisierter Kneippkurort und Heilklimatischer Kurort „Premium Class“ soll der Ort geschont werden, denn das Einatmen von Feinstaub gefährdet die Gesundheit. Die Wirkungen beim Menschen reichen von vorübergehenden Beeinträchtigungen der Atemwege über einen ansteigenden Medikamentenbedarf bei Asthmatikern bis zu Atemwegserkrankungen und Herz-Kreislauf Problemen.

An die Menschen, die neben einem besonderen Silvesteressen und einem Glas Sekt nicht auf ein Feuerwerk zum Jahreswechsel verzichten möchten, richtet sich der Appell, das private Feuerwerk in einem vernünftigen Rahmen zu halten und die abgefeuerten Raketen und den Müll wieder mit nach Hause zu nehmen.

Bitte helfen Sie mit, unsere wertvolle Natur zu schützen und beginnen Sie das neue Jahr gleich mit einem guten Beitrag für die Umwelt.



HERZENSZIEL ERREICHT

100 Defibrillatoren für Oberstdorf – der Hundertste für die neue Therme

Eine ehrgeizige Idee, die auf fruchtbaren Boden fiel, trägt jetzt ihre verdienten Früchte. „Herzensangelegenheit“ im wahrsten Sinne und Ziel von Anton Kappeler war es, 100 Defibrillatoren im Gemeindegebiet zur Lebensrettung zur Verfügung zu stellen. Dieses Ziel ist erreicht.

Allen, die selbst einen Defibrillator beschafft haben, betreiben und an ihrem Anwesen rund um die Uhr der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen, dankte Erster Bürger-

meister Klaus King im Rahmen einer Feier mit anschließender Thermenführung. Die gute Abdeckung durch das Netz aus lebensrettenden Geräten, die keine Selbstverständlichkeit ist, beweist den starken Zusammenhalt und das große Engagement für diese Herzenssache.

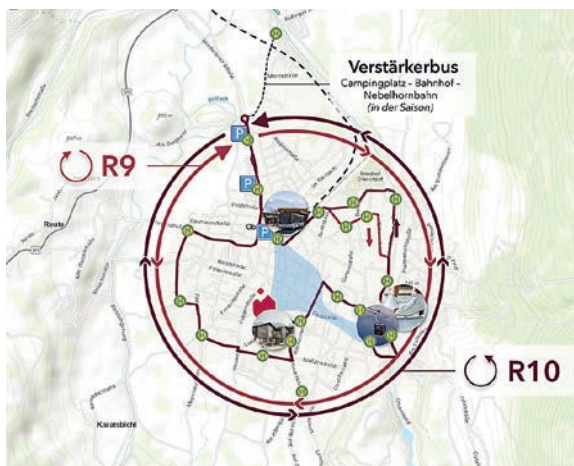
Mit der Aufnahme in die digitale Karte Oberstdorfs und in die Oberstdorf App sind die Standorte der Geräte jetzt auch problemlos und immer aktuell sichtbar.

Das Herz-Symbol zeigt den Standort und weist den Weg, wenn es auf jede Sekunde ankommt.



Die Spenderinnen und Spender

NEUER RINGBUS FÜR OBERSTDORF



Betriebsstart am 14. Dezember

Seit 1992 fährt der Ortsbus unverändert durch Oberstdorf – jetzt ist es Zeit für einen echten Qualitätssprung. Die Gemeindewerke Oberstdorf haben im Auftrag des Marktes Oberstdorf und der Kurbetriebe den innerörtlichen Nahverkehr umfassend neu gedacht und ein modernes Ringbuskonzept entwickelt. Nach intensiven Beratungen, Probefahrten und der Beteiligung vieler Akteure hat der Marktgemeinderat am 20. Februar 2025 einstimmig den Start zur Umsetzung beschlossen. Mit der neuen Linienführung vollzieht sich ein echter Paradigmenwechsel im Ortsverkehr. Bisher verband der Ortsbus vor allem P1, Bahnhof und Nebelhornbahn. Da nur ein Bruchteil der Bevölkerung (36 %) und der Gäste (31 %) im Ort angeschlossen war, war er mehr ein Shuttlebus als ein echter Ortsbus für die Menschen im Ort. Der neue Ringbus hingegen bietet einen spürbaren Mehrwert für alle: Rund 80 % der Einwohnerinnen und Einwohner sowie ebenso viele Beherbergungsbetriebe im Ortskern werden künftig direkt angebunden.

Ein echter Meilenstein – die neuen Querverbindungen

Erstmals werden der obere und der untere Markt direkt mit dem ÖPNV verbunden. Das bedeutet für Einheimische wie auch für die Hotellerie einen deutlichen Qualitätssprung Ihres Standorts. So kann ein Fahrgast mit Ski oder Wanderkleidung an der Fellhornstraße in den neuen Ringbus einsteigen und ist nur neun Minuten später an der Talstation der Nebelhornbahn – ganz ohne Umstieg, ganz ohne Umweg über den Bahnhof. Auch auf anderen Wegen verbessert sich die Erreichbarkeit deutlich: Betriebe im Norden des Marktes werden künftig direkt mit der neuen Therme Oberstdorf verbunden. Zudem wird die An- und Abreise durch die optimierte Bahnhofsanbindung erleichtert und gleichzeitig die Daseinsvorsorge gestärkt, da wichtige Ziele wie Ärzte, Geschäfte und Seniorenheime besser angebunden werden.

Schon heute nutzen etwa 220.000 Fahrgäste pro Jahr den Ortsbus und damit deutlich mehr, als oft angenommen. Zukünftig dürfte diese Zahl deutlich steigen, vor allem durch Gäste im Ort. Dank Elektroantrieb fährt der Ringbus leise und umweltfreundlich; ab August 2026 wird die Flotte um ein weiteres, hochmodernes Fahrzeug erweitert.

Der neue Fahrplan

Die beiden Ringbus-Linien verkehren täglich von 8 bis 19 Uhr im 30-Minuten-Takt – passend zur ersten Fahrt der Nebelhornbahn. In der Saison wird der Abschnitt P1 – Bahnhof – Nebelhornbahn zu einem 15-Minuten-Takt verdichtet, mit Fahrten, die bereits am Campingplatz/Rubingerstraße beginnen.

Zusätzlich sorgen Spätfahrten bis nach 21 Uhr dafür, dass auch die Betriebszeiten der Therme optimal abgedeckt sind.

Fahrplan Ringbus

Abfahrt von 8 Uhr bis 18 Uhr zur angegebenen Minute (nach 19 Uhr abweichend)

| | R9 Therme über Nebelhornbahn | R10 Nebelhornbahn über Therme |
|--------------------------|---|--|
| P2/P1 | Abfahrt 22 & 52 | Ankunft 35 & 05 |
| Bahnhofsvorplatz | ↓ 25 und 55 | ↑ 31 und 01 |
| Bahnhofstraße | ↓ 26 und 56 | ↑ 29 und 58 |
| Krankenhaus/Friedhof | ↓ 27 und 57 | ↑ 28 und 58 |
| Seniorenheim/Dummelsmoos | ↓ 28 und 58 | ↑ 27 und 59 |
| Hermann-von-Barth-Straße | ↓ 29 und 59 | ↑ 26 und 56 |
| Eissportzentrum | ↓ 30 und 00 | ↑ 24 und 54 |
| Nebelhornbahn | ↓ 32 und 02 | ↑ 23 und 53 |
| Am Kohlplätzle | ↓ 33 und 03 | ↑ 20 und 50 |
| Rechbergstraße | ↓ 33 und 03 | ↑ 19 und 49 |
| Oststraße | ↓ 35 und 05 | ↑ 18 und 48 |
| Therme/Prinzenstraße | ↓ 38 und 08 | ↑ 17 und 47 |
| Im Haslach | ↓ 39 und 09 | ↑ 16 und 46 |
| Ludwigstraße | ↓ 40 und 10 | ↑ 15 und 45 |
| Reithallenweg | ↓ 42 und 12 | ↑ 14 und 44 |
| Walsler-/Fellhornstraße | ↓ 43 und 13 | ↑ 13 und 43 |
| P1/P2 | Ankunft 47 & 17 | Abfahrt 10 & 50 |

Kernziel des Projekts: Verbesserung für die Ortsteile

Das Angebotsvolumen im Spätverkehr wird nach Rubi, Reichenbach, Schöllang und Tiefenbach erheblich ausgebaut: Statt bisher nur einer Verbindung in der Saison (kurz nach 21 Uhr) erhalten künftig zwei Hin- und Rückfahrten – und ganz wichtig: erstmals auch in der Nebensaison eine Spätverbindung.

Durch den neuen Ortsbus ergeben sich zusätzliche Vorteile: Fahrgäste können künftig direkt im Ort in die Spätbusse Richtung Ortsteile einsteigen. So kann etwa ein Thermengast am Abend direkt an der Therme in den Bus steigen und ist rund 20 Minuten später in Schöllang.

Verbesserungen Richtung Fellhornbahn/Birgsau und Spielmannsau

Neben zahlreichen neuen Haltestellen auf dem Ringbus (siehe Grafik) wird auch die Anbindung Richtung Fellhornbahn/Birgsau (Linie 7) und Spielmannsau (Linie 8) verbessert. Gemeinsam mit den Betreibern RVA/Brutscher können im Ort die neuen Haltestellen „Reithallenweg“ und „Am Albergätter“ angefahren und dadurch die Laufwege – gerade mit Skiausrüstung – deutlich reduziert werden.

Neue Warnleuchten in der Metzgerstraße/ Nebelhornstraße

Im Zuge der Einführung des neuen Ringbusses wurden im Ort einige verkehrsrechtliche Anpassungen vorgenommen, um einen reibungslosen Start zu gewährleisten. Die größte Änderung: neue Warnleuchten an der Kreuzung Nebelhornstraße/Metzgerstraße. Sobald der Ortsbus diesen Bereich befährt, aktiviert sich die Anlage – orangefarbene Leuchten zeigen dem Pkw-Verkehr, dass gewartet werden soll, bis der Bus die Engstelle passiert hat.

Der Markt Oberstdorf bittet alle Verkehrsteilnehmer, auf die neuen Signale zu achten und durch umsichtiges Verhalten den Busverkehr zu unterstützen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und ihre Mithilfe.

Weitere Informationen finden Sie unter www.markt-oberstdorf.de/aktuell/mitteilungen/projekt-erweiterung-innereroertlichen-oePNV.html

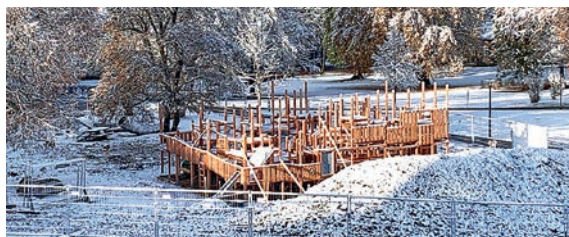
Ein Projekt für das Zukunftsbild

Mit dem neuen Ringbus leistet die Gemeinde einen wichtigen Beitrag zu weniger Autoverkehr, weniger Lärm, weniger CO₂ – und damit zu mehr Lebensqualität für Einheimische und Gäste gleichermaßen. Der neue Ringbus ist ein zentraler Baustein des neuen Zukunftsbildes Oberstdorf. Nach über 30 Jahren entsteht damit erstmals ein echter Ortsbus, der als Trägersystem für zukünftige Entwicklungen dient. Er schafft die Grundlage für eine nachhaltige, leise und klimafreundliche Mobilität – und damit für ein lebenswertes Oberstdorf.

Der Start erfolgt mit dem neuen Winterfahrplan am Sonntag, 14. Dezember 2025 – wir freuen uns auf Ihre erste Fahrt!

INKLUSIONSSPIELPLATZ KURPARK

Die Baustelle Spielplatz Kurpark geht in die Winterpause. Die Montagearbeiten der „Burg“ sollen im März 2026 abgeschlossen werden. Die Bauzeit für den Garten- und Landschaftsbau mit Erstellung der Einzelspielgeräte wie Karussell und Schaukeln, dem Sandspielplatz mit Brunnenanlage und der Hügellandschaft mit Kriechröhre und Bepflanzung ist für Februar und März 2026 eingeplant. Witterungsbedingt kann sich die Fertigstellung verzögern.



VERWALTUNG AM 2. JANUAR GESCHLOSSEN

Die Verwaltung des Marktes Oberstdorf mit den Dienststellen Prinzregenten-Platz 1 und Bahnhofplatz 3 ist am Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen.

Das Bürgerbüro am Bahnhofplatz 3 ist für Unterstützungsunterschriften der Wahlvorschläge zu den Kommunalwahlen 2026 von 8 bis 12 Uhr geöffnet.



Ludwig Lacher verlässt nach 40 Jahren die Lawinenkommission Oberstdorf. Bürgermeister Klaus King bedankte sich im Namen des Marktes Oberstdorf für seinen langjährigen, verantwortungsvollen Einsatz in diesem anspruchsvollen Ehrenamt. Die Lawinenkommission unterstützt die Sicherheitsbehörde bei ihrer Entscheidungsfindung zum Schutz der Infrastruktur.





OBERSTDORF GUTSCHEIN

Ob ein gemütliches Essen in der heimischen Gastronomie, ein kleiner Shopping-Ausflug im lokalen Einzelhandel oder ein spannendes Abenteuer bei einem regionalen Erlebnisanbieter – der Oberstdorf Gutschein ist das perfekte Geschenk für Weihnachten und bei zahlreichen Partnerbetrieben in Oberstdorf flexibel einlösbar.

Weitere Informationen zu dem Gutschein und den teilnehmenden Betrieben finden Sie online unter oberstdorf.de/gutschein oder persönlich in unseren Tourist-Informationen.



CAFÉ IM MOORBAD STARTET IN DIE WINTERSAISON

Auch in diesem Winter wird das Café im Moorbad wieder von Katharina Lindenthal und Lisa Filser geführt. Die beiden Frauen übernehmen den Winterbetrieb bereits das zweite Jahr in Folge und bewirtschaften das Café von November bis einschließlich März immer von Donnerstag bis Sonntag. Wir

freuen uns über die kontinuierliche Zusammenarbeit und wünschen eine erfolgreiche Wintersaison. Ein Besuch lohnt sich bei einem gemütlichen Spaziergang rund um den Moorweiher.



SILVESTER-PARTY

Eine Reise durch die Jahrzehnte der Musikgeschichte, von den Disco-Hits der 70er über die 80er und 90er bis hin zu den aktuellen Chart-Hits, begleitet von eindrucksvollen Licht- und Soundeffekten. Lasershow um Mitternacht.

Bitte beachten: Aufgrund des Partycharakters gibt es überwiegend Stehplätze.

31. Dezember, 21 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn. Tickets bei Tourismus Oberstdorf oder www.eventim.de.



DAHEIMPASS UND MOBILPASS 2026

Der DaheimPass mit Kaufpaket 2026 und der MobilPass Oberstdorf/Kleinwalsertal sind ab dem 24. November 2025 im Bürgerbüro, Bahnhofplatz 3, in Oberstdorf erhältlich. Die Pässe sind ab Kaufdatum bis einschließlich 31.12.2026 gültig. Wie bereits nach der großen Systemumstellung aus der letzten Saison bekannt, erhalten Sie im Bürgerbüro beim Erwerb einen QR-Code, den Sie in Ihr Smartphone über-

tragen können, um den DaheimPass/MobilPass dann direkt auf Ihrem Smartphone zu aktivieren.

Weitere Informationen zu Preisen und Leistungen finden Sie auf der Homepage des Marktes Oberstdorf unter <https://www.markt-oberstdorf.de/rathaus/ordnungsamt/buergerbuero/daheimpass-mobilpass.html> in den jeweiligen Flyern.



KLEINHIRTENPRÄMIE 2025

Die VR Bank Kempten-Oberallgäu eG würdigt auch in diesem Jahr den Einsatz junger Hirten. Insgesamt legte die Bank einen Fördertopf über 10.000 Euro auf. Mit der Summe honoriert die Bank das wertvolle Engagement der Kleinhirten, denn von einer intakten Alpwirtschaft profitieren die Landwirtschaft, der Tourismus und somit die ganze Region.

Martin Köberle, Geschäftsstellenleiter der VR Bank in Oberstdorf, freut sich, dass die Anträge aus Oberstdorf und den zugehörigen Ortsteilen so zahlreich eingingen und dort insgesamt 1.650,- Euro Prämie an die Kleinhirten ausgeschüttet werden konnte.

MARTINSFEST IM KINDERGARTEN ST. MARTIN

Am 11. November zogen die Kindergartenkinder mit ihren Laternen zur Pfarrkirche, wo Pfarrer Wolfgang Schnabel einen Wortgottesdienst zum Thema Teilen mit den Kindern und Eltern feierte. Danach fand auf dem Marktplatz das Martinsspiel mit Bettler und St. Martin auf dem Pferd statt. Alle Kinder mit ihren Laternen, Eltern und Gäste zogen, begleitet von St. Martin, zum Martinsfeuer vor der Bühne im Kurpark. Dort klang das Fest bei Getränken und gemeinsamem Essen gemütlich aus.

Der Gedanke des Teilens und Helfens begleitete den Kindergarten rund um das Martinsfest ganz besonders. Die Kinder hörten Geschichten und übten Lieder zum Thema Teilen. Außerdem spendete der Kindergarten mithilfe der Eltern und Kinder Lebensmittel an die Tafel.

Ein ganz herzlicher Dank gilt allen, die mit ihrer Hilfe die Martinszeit bereichert haben: Pfarrer Schnabel für die Gestaltung des Gottesdienstes, Lisa Vogler und Franziska Böck für die musikalische Untermalung des Gottesdienstes,

Pius Geiger und Familie Milz für die Rollenübernahme im Martinsspiel, den Mädchen und Jungs für die musikalische Begleitung während des Umzugs, allen Eltern für ihre Lebensmittelpende und ganz besonders dem Elternbeirat mit allen helfenden Händen für die Organisation und Bewirtung des Martinsfestes.



GRUNDSCHULE OBERSTDORF

Besuch bei den Kommunalen Diensten Oberstdorf

Die vier 4. Klassen der Grundschule Oberstdorf verschafften sich bei einem Ausflug zum örtlichen Bauhof einen Einblick in die wichtige Arbeit, die dort täglich geleistet wird.

Bauhofleiter Mathias Stein und sein Stellvertreter Thomas Brandmair begrüßten die Kinder und erklärten, welche Aufgaben der Bauhof hat – von Straßenreparatur, Winterdienst, Straßenreinigung über die Pflege der Grünflächen und Spielplätze bis hin zur Müllentsorgung. Bei einem Rundgang über das Gelände konnten die Kinder verschiedene Maschinen aus nächster Nähe anschauen, darunter einen großen Bagger. Die Kinder nutzen die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich alles genau erklären zu lassen, z. B. wie viele Tonnen Streusalz für die Wintermonate eingelagert werden müssen.

Der Besuch des Bauhofs war für die Kinder eine lehrreiche und unterhaltsame Erfahrung. Sie erlebten hautnah, wie wichtig die Arbeit der kommunalen Dienste für das tägliche

Leben ist und wie viele verschiedene Aufgaben dort erledigt werden. Der Ausflug zeigte den Kindern nicht nur viel über den Bauhof selbst, sondern weckte auch das Interesse an technischen Berufen.

Der Besuch endete mit einer kleinen Überraschung: Jedes Kind bekam eine Brotzeitdose als Andenken, um sich an den interessanten Vormittag zu erinnern.



GALERIE OBERSTDORF

„Poesie des Wandels“

Die Ausstellung von Katrin Hupe ist in erster Linie eine fotografische Arbeit, die Weggeworfenes, Aufgegebenes und Verlorenes in seiner Ästhetik und Symbolik thematisiert. Sie entstand auf einer Reise durch die Wüste.

19. Dezember bis 5. Januar, Do.–So. 14 bis 18 Uhr, Vernis-

sage am 19. Dezember, Finissage am 4. Januar 2026
Galerie Oberstdorf, Oststr. 39 neben der Nebelhornbahn,
87561 Oberstdorf

Weitere Informationen: www.galerie-oberstdorf.de,
Instagram: [galerieoberstdorf](https://www.instagram.com/galerieoberstdorf).



Katrin Hupe, Reifen

PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF



Termine im Dezember

- Nikolausfeier für Familien in der Josefskapelle in Loretto
5. Dezember, 16.30 Uhr
- Taizé-Gebet im Johannisheim
5. Dezember, 19 Uhr
- Hl. Messe zum Nikolaustag
6. Dezember, 9 Uhr, Klausenkapelle
- Familiengottesdienst mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche Tiefenbach
7. Dezember, 9.15 Uhr
- 1.Treffen der Sternsinger
Informationen zum Ablauf der Aktion. Anmeldung unter
www.pg-oberstdorf.de, Schule und Pfarrbüro.
Dringend gesucht: Jugendliche ab 16 und Erwachsene als
Begleitpersonen.
10. Dezember, 18 Uhr, Johannisheim
- Adventliches Orgelkonzert mit Pavol Valasek in der
Pfarrkirche Oberstdorf
12. Dezember, 19 Uhr
- Jugendgottesdienst mit Vorstellung der Firmbewerber in
der Pfarrkirche mit der Band des Gymnasiums Oberstdorf
13. Dezember, 19 Uhr
- Kindergottesdienst im Johannisheim
15. Dezember, 9.30 Uhr
- Adventssingen „s'wiehnächded" mit Hirtenspiel
15. Dezember, 19.30 Uhr, Pfarrkirche
- Bergwachtmesse in der Pfarrkirche
18. Dezember, 19 Uhr
- **Heiliger Abend, 24. Dezember**
16 Uhr Kindermette, Pfarrkirche Oberstdorf
16 Uhr Kindermette, Pfarrkirche Schöllang
17 Uhr Kindermette, Pfarrkirche Tiefenbach
17.30 Uhr Wortgottesdienst
mit Kommunionspendung mit der MKO
21 Uhr Christmette, Pfarrkirche Tiefenbach
21.30 Uhr Christmette, Pfarrkirche Schöllang
21.30 Uhr Christmette, Pfarrkirche Oberstdorf
23.30 Uhr Mitternachtsmette, Pfarrkirche Oberstdorf
- **1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember**
9.30 Uhr Hochamt mit Johannisor,
Pfarrkirche Oberstdorf
19 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche Oberstdorf
- **2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember**
9.30 Uhr Familiengottesdienst,
Kindersegnung und Kolpingchor, Pfarrkirche
9.30 Uhr Familiengottesdienst, Kindersegnung,
Pfarrkirche Schöllang

9.15 Uhr Pfarrgottesdienst, Pfarrkirche Tiefenbach
19 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

- Kirchenführungen in der
Pfarrkirche Oberstdorf,
Treffpunkt: Hauptportal
27. Dezember und 3. Januar,
11 Uhr
- Volksmusik zur Weihnacht
„Zu Bethlehem geboren"
30. Dezember, 20 Uhr,
Pfarrkirche



• Silvester, 31. Dezember

17 Uhr Jahresschlussandacht, Pfarrkirche Oberstdorf
17 Uhr Jahresschlussandacht, Pfarrkirche Schöllang
17 Uhr Jahresschlussmesse, Pfarrkirche Tiefenbach
19 Uhr Pfarrkirche Oberstdorf geöffnet zum stillen Gebet
24 Uhr Segensgebet zum Neuen Jahr,
anschl. Neujahrsempfang im Pfarrhaus

Termine im Januar

- **Neujahr, 1. Januar**
10 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche Tiefenbach
11 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche Oberstdorf
19 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche Schöllang
mit Neujahrsempfang
19 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Oberstdorf
- Aussendung der Sternsinger,
2. Januar, Pfarrkirche Oberstdorf
9 Uhr Die Sternsinger machen sich bis voraussichtlich
4. Januar auf den Weg. Während der Öffnungszeiten
der Kirchen liegen ab 2. Januar geweihte Aufkleber,
Dreikönigspäckchen mit Weihrauch und Kreide
(gegen Selbstkostenpreis) aus.
- Aussendung der Sternsinger
4. Januar, 9.15 Uhr, Pfarrkirche Tiefenbach
- **Dreikönigstag, 6. Januar**
9.30 Uhr Hochamt mit Segnung der Dreikönigsgaben,
Pfarrkirche Tiefenbach
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger,
Pfarrkirche Schöllang
19 Uhr Festgottesdienst mit Sternsingersegen, Tiefenbach
- Informationsabend zur Orgelmodernisierung
8. Januar, 20 Uhr, Johannisheim

Weitere Informationen, auch zu den Gottesdiensten
in Tiefenbach und Schöllang unter
<https://www.pg-oberstdorf.de/> oder im Kirchenanzeiger.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienste in der Christuskirche

sonntags und feiertags, 10.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit

- Gottesdienst zum 2. Advent mit anschließender Zusammenkunft
7. Dezember, 10.30 Uhr, mit Pfrin. Susanne Ohr
- Gottesdienst zum 3. Advent
14. Dezember, 10.30 Uhr, mit Pfr. Mathias Litzenburger
- Gottesdienst zum 4. Advent
21. Dezember, 10.30 Uhr, mit Pfr. David Metzger

- Auf dem Weg nach Bethlehem – Advent- und Weihnachtslieder zum Mitsingen
21. Dezember, 17 Uhr



• Heiliger Abend, 24. Dezember

15.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Pfr. Mathias Litzenburger

17 Uhr, Christvesper mit Pfr. Mathias Litzenburger

21.30 Uhr, Weihnachten für Mensch und Tier auf der Hofmannsruh mit Pfrin. Susanne Ohr, Treffpunkt und Aufstieg: 21 Uhr, Parkplatz Mühlenbrücke (Oststraße). Bei Regen oder Sturm findet der Gottesdienst in der Christuskirche statt.

• 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Mathias Litzenburger mit Abendmahl

• 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

10.30 Uhr, Kantatengottesdienst mit Pfr. Mathias Litzenburger, Chor der Christuskirche

15 Uhr, gemütliche Zusammenkunft im Gemeindehaus, Anmeldung bei Elke Hansen (Tel. 08322 9489995)

- Gottesdienst mit Pfr. Mathias Litzenburger
28. Dezember, 10.30 Uhr

• Silvestertag, 31. Dezember

16.30 Uhr, Gottesdienst am Altjahresabend mit Pfr. Mathias Litzenburger

22 Uhr, Silvesterkonzert mit Saxofon und Klavier, Barockmusik bis jazzige Arrangements

- „Segenszeit“ – Gottesdienst besonderer Art, Christuskirche
1. Januar, ab 15 Uhr mit Pfr. David Metzger, wann Sie kommen und wann Sie gehen, ist Ihnen überlassen
- Ich steh an deiner Krippen hier – Offenes Singen mit Weihnachtsliedern
2. Januar, 17 Uhr, Gemeindehaus
- Gottesdienst mit anschließender Zusammenkunft
4. Januar, 10.30 Uhr, mit Pfr. David Metzger
- Schaut auf den Stern – Spirituelle Wanderung am Dreikönigstag
6. Januar, 11 bis 13.30 Uhr, mit Pfarrerin Susanne Ohr, Treffpunkt: Mühlenbrücke in Oberstdorf

Weitere Angebote

- Abend entspannter Achtsamkeit – Meditation
8. Dezember und 5. Januar, 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz
- Spielenachmittag für Erwachsene
10. Dezember und 21. Januar, 14.30 Uhr, mit Ellen Albrecht und Rosi Mann
- Miteinander essen, mit Elke Hansen/Team
17. Dezember, 12 Uhr, Anmeldung erbeten (Tel. 08322 9489995)

Wöchentliche Treffen

- DIGI-Treff, Digitale Welt – Hilfsangebot für Seniorinnen und Senioren
donnerstags, 11 Uhr (außer Feiertage), mit N. Tauscher
- Kreativkreis „Flotte Nadel“
donnerstags, 14 Uhr (außer Feiertage), mit B. Stadler
- Posaunenchor
montags, 19.30 Uhr, Ort nach Absprache
- Chor der Christuskirche
donnerstags, 20 Uhr, Gemeindehaus

Die Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, wenn kein anderer Ort angegeben ist. Weitere Informationen zu Veranstaltungen unter <https://www.oberstdorf-evangelisch.de/veranstaltungen>

Die evangelische Kirchengemeinde Oberstdorf wünscht Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Momente in gefüllten Tagen und einen angenehmen Jahreswechsel!

Ihr Pfarrer Mathias Litzenburger



KUNSTHAUS VILLA JAUSS



Winterausstellung „Brocken“



Die acht Bildhauerinnen Elisabeth Bader, Corinna Ellner, Silvia Jung-Wiesenmayer, Dorothea Klug, Amrei Müller, Nina Schmidbauer, Elke Wieland und Annette Zappe stellen aus. Eröffnung am 5. Dezember um 19 Uhr mit Einführung durch Birgit Höppl, stellv. Museumsleiterin Edwin Scharff Museum Neu-Ulm, Musik: Ulrike Loesch, Violoncello.

Ausstellung: 6. Dezember bis 18. Januar, jeweils Donnerstag bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr, am Freitag, 26. Dezember, bis 16 Uhr.

Begleitprogramm

Führungen am 7. Dezember mit Amrei Müller, am 14. Dezember mit Elke Wieland und am 10. Januar mit Annette Zappe, jeweils 15 Uhr „Engelsflug“ – himmlische Harfenklänge und wohlrig wärmende Geschichten zur Weihnachtszeit mit Martina Noichl und Annika Hofmann am 26. Dezember um 17 Uhr.

Reservierungen möglichst per E-Mail an presse@villa-jauss.de

Weitere Informationen unter <https://www.villa-jauss.de>

Im Haus Bonatz in Kornau 51 ist Winterpause, Wiedereröffnung zu Palmsonntag 2026.

ARTHUR MAXIMILIAN MILLER BÜSTE FINDET NEUE HEIMSTATT



Paul-Bonatz-Haus

Im Paul-Bonatz-Haus in Oberstdorf-Kornau, ehem. Arthur-Maximilian-Miller-Haus, erfolgte im Beisein von Dr. Theo Waigel, Ex-Bundesfinanzminister und ehem. CSU-Vorsitzender, die Übergabe einer vom Oberstdorfer Künstler Walter Kalot geschaffenen Portrait-Büste des Dichters Arthur Maximilian Miller (1901–1992) durch Ersten Bürgermeister Klaus King gemeinsam mit Museumspfleger Fritz Schlachter.



Nach der Übergabe der Büste von links Kreisheimatpfleger Peter Nessler, Fritz Schlachter, Erster Bürgermeister Klaus King, Ehrengast Dr. Theo Waigel, Bezirksheimatpfleger Christoph Lang und die Vorsitzende der Initiative Villa Jauss Angelika Blüml.

Die Skulptur befand sich viele Jahre im Heimatmuseum in Oberstdorf und soll nun als Dauerleihgabe der Gemeinde in Kornau eine neue Heimstatt erhalten. Arthur Maximilian Miller hatte das Haus von seinem Erbauer Paul Bonatz (1877–1956) zu einem Freundschaftspreis erworben. Er lebte und arbeitete dort in den Jahren ab 1953. In der Abgeschiedenheit von Kornau und in recht einfachen Verhältnissen verbrachte er dort mit seiner Frau einige kreative Jahre, bevor er nach Ottobeuren umsiedelte und dort die restlichen

Lebensjahre verbrachte. Liebevoll nannte er sein Domizil „Dichterei“. Seinen Brotberuf Lehrer übte er über viele Jahre in Kornau und Oberstdorf aus. Davor arbeitete er 14 Jahre als Lehrer in Immenstadt. Bürgermeister Klaus King übergab die Skulptur offiziell an den Regierungsbezirk Schwaben als Besitzer des Gebäudes und verband damit die Bitte, dem Haus auch weiterhin den ihm gebührenden Platz im Kulturleben von Oberstdorf einzuräumen. Dem Regierungsbezirk Schwaben ist daran gelegen, den Namen und das Wirken des Erbauers Paul Bonatz wieder mehr in den Vordergrund zu rücken. Paul Bonatz plante und baute das Haus, das ein Rückzugsort für ihn werden sollte. Wenn überhaupt, verbrachte er dort nur wenige Tage. Den allermeisten wird der Name Paul Bonatz nicht geläufig sein. Als Gestalter von Ingenieurbauten gehörte er zu den bedeutenden Architekten der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. So hatte er unter anderem den Stuttgarter Bahnhof in seiner jetzigen Form geplant und war an der Konzeption des damals beginnenden Autobahnbaus beteiligt. Die Architektin und Vorsitzende der Initiative Villa Jauss e. V., Angelika Blüml, informierte über Leben und Schaffen von Bonatz. Ihre Initiative kuratiert die laufenden Ausstellungen. Pflege und Unterhalt des Gebäudes erfolgen durch den Markt Oberstdorf.

In einem Kreis von Heimatforschern aus dem Ober- und Westallgäu sprach Dr. Theo Waigel über sein Verhältnis zu Miller und gab die eine oder andere amüsante Begebenheit zum Besten. Über viele Jahre pflegten die beiden eine Freundschaft. Trotz seines umfangreichen schriftstellerischen Werkes konnte sich Miller auch an den ganz einfachen Dingen des Lebens erfreuen und schuf dazu auch Verse über Alltägliches. Waigel wünschte sich für die Zukunft eine Belebung dieses Hauses, evtl. durch Vergabe von Stipendien an Nachwuchskünstler.

'S WIEHNÄCHDED

Volksmusik im Advent

Oberstdorfer Musikgruppen laden am 3. Adventssonntag, 14. Dezember, 19.30 Uhr, zu einem besonderen Adventskonzert in die kath. Pfarrkirche Oberstdorf ein.

Die Musikkapelle Oberstdorf wird von der Empore mit festlichen Klängen aufspielen, die Oberstdorfer Jodler und Nätt Gllii stimmen mit traditionellen Liedern ein. Mit klassischer Volksmusik sorgen das Oberstdorfer Gitarrentrio und Martina Noichl an der Harfe mit adventlichen Klängen für eine festliche Stimmung. Das Herzstück des Abends ist ein Hirtenspiel in Mundart, das die alpenländische Weihnachtsgeschichte auf besondere Weise zum Leben erweckt. Die Aufführung verbindet Musik und Gesang und nimmt die Besucher mit auf eine Reise zurück in die besinnliche Zeit, als Hirten die frohe Botschaft in die Welt trugen.

Der gesamte Erlös des Konzerts kommt bedürftigen Menschen aus Oberstdorf zugute. Mit dieser Veranstaltung setzen die Mitwirkenden seit über 50 Jahren ein Zeichen der Solidarität und bringen in der Vorweihnachtszeit ein wenig Licht und Wärme in das Leben jener, die Unterstützung benötigen.

„Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend und Ihre Unterstützung für den guten Zweck.“



ZU BETHLEHEM GEBOREN

Volksmusik zur Weihnacht

Dienstag, 30. Dezember, 20 Uhr, in der Katholischen Pfarrkirche, Oberstdorf. Es erklingen weihnachtliche Lieder, Weisen und Jodler von Gesangs- und Instrumentalgruppen aus dem Oberallgäu. Das Programm gestalten die „Junge Jodler Niedersonthofen“, die Familienmusik Althaus aus Fischen, die Blechbläser des kleinen Grenzverkehrs und das Harmonikaduo „Geisbergbüebe“ aus Tiefenbach. Mit den Spenden unterstützen die Sänger und Musikanten die Arbeit des aus Bad Hindelang stammenden Missionspfarrers Karl Laurer in Coro/Venezuela. Verbindende Worte spricht Pfarrer Wolfgang Schnabel. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



KONZERT ZUM NEUEN JAHR

Um die Zeit bis zum nächsten Musiksommer zu verkürzen, findet am 4. Januar 2026 um 17 Uhr im Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm, wieder das traditionelle „Konzert zum Neuen Jahr“ statt. Es spielen der Festivalleiter des Oberstdorfer Musiksommers Eckhard Fischer mit seinem Trio Opus 8 und Roland Glassl, Viola.

Auf dem Programm stehen Antonin Dvorák (Quartett Es-Dur für Klavier, Violine, Viola und Violoncello op. 87) und Robert Schumann (Quartett Es-Dur für Klavier, Violine, Viola und Violoncello, op. 47).

Weitere Informationen unter www.musiksommer-oberstdorf.de.




OBERSTDORFER
MUSIKSOMMER



TRACHTENVEREIN SUCHT HELFER FÜRS FESTJAHR 2026

Die Vorbereitungen für das 125. Jubiläum des Vereins 2026 laufen auf vollen Touren. Der Verein bittet alle Mitglieder und auch solche, die es noch werden möchten, sich als „Machbar“ zu registrieren.

Alle Termine im Festjahr sind auf www.trachtenverein-oberstdorf.de zu finden.



OBERSTDORF-FOR-FUTURE

Off: Mit Photovoltaik auf dem richtigen Klima-Weg

Mit Sonnenstrom ist Oberstdorf auf der richtigen Spur, um innerhalb der nächsten zehn Jahre zur ersten klimaneutralen Gemeinde zu werden. „Photovoltaik hat sich zum Erfolgsmodell in Oberstdorf gemausert. In den vergangenen Jahren konnte demnach der PV-Ausbau im Markt um 80 Prozent gesteigert werden. So nimmt die Gemeinde auch im Landkreis eine Spitzenposition ein. Die Klimafreunde loben den „maßgeblichen Anteil“ der Kommune, die mit Photovoltaik-Flächen auf Schulen, der Therme und dem Busbahnhof zukunftsweisende Entscheidungen getroffen habe. Auch zahlreiche Beherbergungs- und Handwerksbetriebe sowie viele Privatinvestoren setzten erfolgreich auf die Sonne als Energielieferanten.

Ganz aktuell hat Schreinermeister Markus Geiger eine Photovoltaikanlage auf seiner Werkstatt installieren lassen. Dazu kommt ein Speicher, damit die über 14 kW optimal genutzt werden können. „Wir verwerten den erzeugten Sonnenstrom hauptsächlich selbst. Für uns als Handwerksbetrieb ist es ideal, dass er genau dann entsteht, wenn wir ihn brauchen“, freut sich Markus Geiger. Nach der detaillierten Berechnung wird sein Betrieb damit zu 91 Prozent energieautark. Mit guter Beratung und problemloser Umsetzung war die örtliche Energieversorgung für den Schreiner der richtige Partner. Dank der Ausrichtung nach Süden bei minimaler Verschattung eignet sich das Werkstattdach optimal. Geiger wird die positive Entwicklung in

Sachen Energie für seinen Betrieb dokumentieren und will gern in Gesprächen motivierend sein für weitere Nachahmer. „Wir freuen uns über jeden, der so innovativ investiert, und erfahren gern Details zu den jeweiligen Erfolgsgeschichten aus dem Markt“, betont Off. Die Klima-Gruppe bittet um konkrete Erfahrungsberichte an info@oberstdorf-for-future.de und wird dann dazu immer wieder auch berichten. „So motivieren sich Menschen dann gegenseitig“, betont sie. Die Gruppe verweist zudem auf den Solarkataster des Landkreises, der aktualisiert wurde. Dort sind alle Gebäude erfasst, die bis zum Stichtag 31. August 2021 errichtet waren. Als intuitiv zu bedienendes Internet-Tool ermöglicht die unabhängige Informationsplattform, sich über die Eignung des eigenen Hausdachs für eine PV-Anlage zu informieren.



von links Frank Lohmann, Markus Geiger und Irmela Fischer

KIWANIS CLUB – NEUER VORSTAND 2025/2026



Beim Oktober-Meeting des Kiwanis Clubs Oberallgäu wurde der neue Vorstand aus Präsident Wolfgang Riedel, 2. Vorsitzenden Conny Leniger und Sekretär Gerd Rüben durch den neuen Kassier Hartmut Neubert komplettiert, offiziell begrüßt und eingeführt. Hartmut Neubert folgt Franz Specht, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kandidierte, als neuer Verantwortlicher für die Finanzen im Club. Präsident Wolfgang Riedel sprach Franz Specht seinen herzlichen Dank aus und würdigte dessen präzise und gewissenhafte Führung der Clubkasse sowie das große Engagement im Vorstandsteam. Der neue Kassier Hartmut Neubert bringt als ehemaliger Präsident umfassende Vorstandserfahrung mit und ist den Mitgliedern bestens bekannt.



Der neue Vorstand von links Präsident Wolfgang Riedel, Kassier Hartmut Neubert, die 2. Vorsitzende Conny Leniger und Sekretär Gerd Rüben.

EISKALTES HIGHPEED SPEKTAKEL

Internationaler StarClass-Shorttrack-Wettkampf in Oberstdorf

Vom 19. bis 21. Dezember kommt es im Eissportzentrum in Oberstdorf wieder zu packenden Zweikämpfen, High-Speed und faszinierender Kurvenlage. Mit dem zweiten Event der internationalen StarClass-Serie findet ein hochkarätiger Short Track-Wettkampf im Oberstdorfer Eissportzentrum statt. Das starke Starterfeld von knapp 180 Sportlern aus über zehn verschiedenen Ländern liefert spannende Läufe. Die Teilnehmer gehen über drei Strecken an den Start (500 m, 1000 m, 1500 m) und küren am Ende einen Gesamtsieger über alle drei Distanzen. Auftakt der StarClass-Serie machte Ende Oktober das italienische Bergamo, zweite Station wird Oberstdorf sein, den Abschluss veranstaltet die niederländische Eisschnelllauf-Hochburg Heerenveen.

2015 war Oberstdorf Ausrichter des prestigeträchtigen Finales, das den Saisonhöhepunkt vieler europäischer Shorttrack-Junioren bildet. ECO-Präsident Harald Löffler freut sich, die besten europäischen Shorttrack-Junioren auf Oberstdorfer Eis zu begrüßen.

„Wir freuen uns, dass sich dieses Jahr nochmals deutlich mehr Athleten angemeldet haben. Die besten europäischen Shorttrack-Junioren kämpfen wieder bei uns im Eissportzentrum um Medaillen und Titel“, erklärt Hans-Peter Jokschat, Leiter der Sportstätten Oberstdorf. „Der StarClass Wettbewerb ist für uns zu einer besonderen Tradition geworden. Viele Teams kommen mit ihren Familien jedes Jahr wieder nach Oberstdorf. Das sorgt nicht nur für Kontinuität im Sport, sondern auch für eine spürbare Wertschöpfung in der Region.“

Zuschauer sind herzlich willkommen. Den Zeitplan und weitere Informationen finden Sie unter <https://www.eissportzentrum-oberstdorf.de/>.



Weitere Veranstaltungen

8.-14. Dezember, Eiskunslauf Deutsche Meisterschaften
30. Dezember, Exquisit Eisgala
2. Januar 2026, Disco on Ice

Spielplan Heimspiele EC Oberstdorf Eisbären

07.12.2025 18 Uhr ESV Türkheim
26.12.2025 20 Uhr ESC Kempten 1b
04.01.2026 18 Uhr EG Woodstock, Augsburg
25.01.2026 18 Uhr SG HC Maustadt/ECDC Memmingen 1b

Zum Spielplan: <https://www.eissportzentrum-oberstdorf.de/eissport-vereine/eishockey.html>.



CHORAUUSFLUG AN DEN BODENSEE

Mit einem Männerchor hatte man in St. Johann-Baptist in Hagnau gerechnet, schließlich trägt der Kolpingchor nicht nur den Namen des berühmten Adolph Kolping, sondern wird oft mit kräftigen Männerstimmen in Verbindung gebracht.

Umso größer die Überraschung und die Freude, als dann eine Gruppe fröhlicher Sängerinnen aus Oberstdorf in den Kirchenbänken Platz nahm. Pfarrer Norbert Nutsugan begrüßte die Oberallgäuer Gäste augenzwinkernd als „geballte Frauenpower“ – und bekam eine ebenso klangvolle wie stimmungsvolle musikalische Gestaltung des Gottesdienstes geboten.

Ein Wochenende voller Musik, Gemeinschaft und Genuss erlebte der Kolpingchor bei seinem musikalischen Ausflug an den Bodensee. Nach der Anreise in Meersburg wanderte die Gruppe mit Chorleiterin Daniela Kirschner durch die Weinberge. Es folgten eine Einkehr direkt am Wasser und ein Altstadtbummel.

Am Abend stand für die Sängerinnen eine Weinprobe im „Vineum Bodensee“ in Meersburg auf dem Programm. Am nächsten Tag ging es per Fähre nach Konstanz zu einer Stadtführung. Abschluss bildete am Sonntag der Gottesdienst in St. Johann-Baptist in Hagnau. Nach einem letzten Spaziergang am See klang das Wochenende beim gemeinsamen Mittagessen entspannt aus.



TSV OBERSTDORF



Selbstbestimmt ins Alter – mit dem TSV Oberstdorf aktiv bleiben

Der TSV Oberstdorf 1888 e. V. bietet ein ausgewogenes Bewegungsprogramm für Erwachsene sowie Seniorinnen und Senioren – gestaltet von erfahrenen und engagierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern.

Das Thema Pflege rückt durch den demografischen Wandel immer stärker in den Fokus. Ein Weckruf: Viele Pflegebedürfnisse entstehen schleichend und könnten mit mehr Bewegung im Alltag oft verhindert oder hinausgezögert werden. Hier setzt das Sportangebot des TSV an.

Wer die 60 überschritten hat, kennt es vielleicht: Die

Beweglichkeit ist schlechter, die Muskelkraft schwindet und die Gleichgewichtsfähigkeit lässt nach. Aber das muss nicht so bleiben! Mit gezielten Übungen, in freundlicher Gemeinschaft und unter qualifizierter Anleitung kann jeder und jede etwas dafür tun, um diese Fähigkeiten wieder zu stärken. Neben den „klassischen“ Übungen ist auch das Tanzen eine gute Möglichkeit, im wahrsten Sinne des Wortes „in Schwung zu bleiben“. Und ganz nebenbei stärkt das gemeinsame Sporttreiben auch noch das soziale Miteinander.

Das Motto: Aktiv bleiben – selbstbestimmt leben!

„Die gefährlichste Belastung ist die fehlende Belastung“, so Adi Hübner, Arzt und Jazzmusiker. Ob sanfte Gymnastik,

Gleichgewichtstraining oder kräftigende Einheiten – das Programm des TSV bietet für alle das Passende.

Einfach vorbeikommen und mitmachen: für mehr Lebensqualität, Mobilität und Freude an der eigenen Bewegung. Sport verbindet.

Natürlich gibt es auch andere Sportarten für Erwachsene, wie Volleyball, Badminton, Basketball und Tischtennis. Das gesamte Programm unter:

https://tsv-oberstdorf.de/wp-content/uploads/2025/10/Programm_TSV_2025.pdf

|  Sportprogramm für Erwachsene sowie für Seniorinnen und Senioren | | | | |
|--|-------------------------------|-------------------------|---------------------------|-------------------|
| Angebot | Zeit | Mittelschule Oberstdorf | Übungsleiter/in | Kontakt |
| Fit Mix – Power Gym | Montag, 18:00–19:00 Uhr | Gymnastikhalle | Sigi Flythe | 08322 / 9873054 |
| Fit Fun & Dance (ab 18) | Montag, 16:50 - 18:00 Uhr | Gymnastikhalle | Inga Keller | 0178-5001765 |
| Damengymnastik | Montag, 19:00–20:00 Uhr | Gymnastikhalle | Waltraud Rueben-Schweiger | 08322 / 4734 |
| Herrengymnastik | Montag, 19:00–20:00 Uhr | Turnhalle | Manfred Häusler | 08322 / 6346 |
| Zirkeltraining | Dienstag, 18:00–19:00 Uhr | Turnhalle | Steffi Schütz | 0151 / 15790668 |
| Body Stretch | Dienstag, 19:00–20:00 Uhr | Turnhalle | Steffi Schütz | 0151 / 15790668 |
| Senioren-sport | Dienstag, 15:00–16:00 Uhr | Gymnastikhalle | Waltraud Rueben-Schweiger | 08322 / 4734 |
| Wirbelsäulengymnastik | Mittwoch, 17:00–18:30 Uhr | Gymnastikhalle | Sigi Flythe | 08322 / 9873054 |
| | Mittwoch, 18:30–20:00 Uhr | | Sigi Flythe | 08322 / 9873054 |
| Tanzen | Donnerstag, 19:30 – 21:00 Uhr | Gymnastikhalle | Ralf & Irene Roth | 08322 – 300 43 15 |
| KEDIS (Kräftigung, Entspannung, Dehnung) | Freitag, 18:00 - 19:00 Uhr | Gymnastikhalle | Inga Keller | 0178-5001765 |

BUND NATURSCHUTZ



Oberstdorf – grünes Dorf!

Was wäre, wenn Oberstdorf nicht nur außerhalb, sondern auch innerorts grün und bunt wäre? Nicht nur Blumenkästen, sondern richtige Balkongärten, begrünte Fassaden und Dächer, bunte Vorgärten, Schattenbäume, Hecken voller Blüten und Früchte statt Zäune, Natur-, Kräuter- und Gemeinschaftsgärten im privaten Bereich und auf öffentlichen Flächen? Dann würde sich auch hier „Leidenschaft für Natur“ zeigen, wie im Zukunftsbild gewünscht. Das könnte unser aller Beitrag sein für vielfältige Lebens- und Aufenthaltsräume, die außerdem Nahrung für Mensch und Tier, Schutz vor Hitze und Trockenheit, Wasserrückhalt, Raum für Erholung, Entspannung und Naturerlebnisse bieten. Ideen sind willkommen.

Die Empfehlung zur Gartenpflege jetzt vor dem Winter: Samenstände sind wichtige Nahrungsquellen für Vögel, vertrocknetes Material wie Pflanzenstängel, Laub- und Reisighaufen wunderbare Überwinterungsplätze für Eier,

Raupen und Puppen vieler Insekten, für Igel, Haselmäuse und Erdkröten. Bitte stehen, liegen lassen, aufhäufeln statt aufräumen.

Die Vielfalt unserer Lebensräume mit ihren abwechslungsreichen Strukturen und der hohen Vielfalt an heimischen Pflanzen- und Tierarten ist Klimaschutz und bietet die beste Anpassung an Klimaveränderungen.

Einladung zum Interessenten- und Mitgliedertreff der BN-Ortsgruppe

8. Dezember, 19 Uhr, im Hotel Franks, Sachsenweg 11
Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Weitere Termine: 23.02., 15.06., 07.09.2026, Ort wird noch bekannt gegeben.

Vorstellung der Ortsgruppe, Themen, Austausch von Ideen und Anregungen.

CHARITY CURLING OBERSTDORF 2025

Das 7. Charity-Curling-Event findet am Sonntag, 21. Dezember (Vorabend im Wilde Männle), und Montag, 22. Dezember (Event im Eissportzentrum), statt. Kommen Sie vorbei und erleben Sie, wie Sport und Solidarität Hand in Hand gehen!

Weitere Informationen unter www.charity-curling.com.

Organisator Wolfgang Keller im Interview:

CC: Es steht mittlerweile die siebte Ausgabe des Charity-Curling-Events an. Welche prominenten Sportler und Persönlichkeiten kommen nach Oberstdorf?

Wolfgang: Dieses Jahr freuen wir uns besonders über die Schirmherrschaft von Joachim Herrmann (Staatsminister Bayern des Innern, Sport & Integration). Dann natürlich vor Ort auf die Landrätin Indra Baier-Müller und den Vizepräsidenten des Bayerischen Landtages Alexander Hold. Aus sportlicher Sicht können wir Kevin Volland (1860 München), Alexander Nübel (deutscher Nationaltorhüter) und zahlreiche Weltmeister und Olympiasieger aus unterschiedlichsten Sportarten begrüßen. Ganz besonders freut uns auch die Zusage der Squattwins aus München. Ein Dank gilt Bürgermeister Klaus King, der seit Jahren zur Eröffnung kommt und den Eröffnungsstein mitspielt.

CC: Was hat sich in den sieben Ausgaben des Charity-Curling-Events alles bewegt?

Wolfgang: Die Wahrnehmung des Curlingsports hat sich im Allgäu gesteigert. Ich vernehme das selbst aus dem Bekann-tenkreis. Viele wollen jetzt curlen. Aus Charity-Sicht freut uns ganz besonders, dass Institutionen wie das Kinderhospiz Bad Grönenbach und Herzenswünsche Allgäu e. V. durch unseren Event bekannter geworden sind. Das wollen wir noch steigern.

CC: Was macht das Charity-Curling-Event aus?

Wolfgang: Wir sind hier praktisch alle gleich. Die meisten haben noch nie gecurlt. Wir spielen also auf Augenhöhe. Bei unserem Event kann man einem Topathleten aus einer anderen Sportart Paroli bieten.

CC: Wer ist an der Organisation dieses Events beteiligt?

Wolfgang: Ich möchte mich an dieser Stelle für die langjäh-rige Zusammenarbeit mit dem Eissportzentrum, dem EC Oberstdorf, der Curlingabteilung, dem Markt Oberstdorf und allen Beteiligten und Helferinnen und Helfern bedanken. Insbesondere bei der Curlingjugend, denn sie sind die heimlichen Stars des Events.

Weitere Informationen unter www.charity-curling.com

Neu: „Free Public Curling“ am 21. Dezember von 12 bis 16 Uhr
Anmeldung bei Philipp Häckelsmiller unter haeckelsmiller-curling@outlook.de



Charity Curling 2024

SKICLUB OBERSTDORF

Schorsch Späth feiert 100. Geburtstag

Das war ein wahrhaft seltenes Jubiläum, zu dem gleich drei Vereinsvorsitzende aus Oberstdorf ihre Aufwartung machten: 100 Jahre alt wurde Georg Späth sen., der nicht nur für den Skiclub Oberstdorf (SCO), sondern auch für den Eissportclub (ECO) und den Fussballclub (FCO) über viele Jahrzehnte ein wertvolles Mitglied war. Bei Späths fand sich eine illustre Runde zusammen, denn neben dem SCO-Vorsitzenden Georg Geiger, Harald Löffler vom ECO und dem FCO-Vorsitzenden Hansjörg Donderer gesellten sich auch Erster Bürgermeister Klaus King und Pfarrer Schnabel zu den Gratulanten. Der 100-jährige „Schorsch“ Späth zeigte sich für sein Alter sehr mobil und gab in gemütlicher Runde, zu

der sich auch seine Kinder Georg und Christine eingefunden hatten, viele Anekdoten aus alten Zeiten zum Besten.



von links Hansjörg Donderer, Georg Späth sen., Harald Löffler und Georg Geiger



ADVENTLICHER NACHMITTAG

Die Kolpingsfamilie Oberstdorf lädt zu einem gemütlichen Nachmittag für Senioren und Junggebliebene ein: am Donnerstag, 14. Dezember, 14.30 Uhr im Kolpinghaus (Obere

Bahnhofstr. 10). Es gibt Kaffee, selbst gebackene Kuchen, Musik und „an güete Huigarte“. Die Kolpingsfamilie freut sich auf viele Gäste.



SILVESTER- UND NEUJAHRSBLASEN 2025/26



Am 31. Dezember und 1. Januar ist die Musikkapelle in Oberstdorf unterwegs, um ihre traditionellen Neujahrswünsche zu überbringen. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf die Begegnungen im Ort, um allen bei einem Marsch oder einer Polka „A güeds nuis Joahr!“ zu wünschen. Die Musikkapelle bedankt sich außerdem recht herzlich bei allen Einheimischen für das zahlreiche Erscheinen und den gelungenen Abend beim Jahreskonzert Mitte November.

Weitere Termine im Dezember:

Sonntag, 14. Dezember, s'wiehnächtel, Pfarrkirche Oberstdorf
Sonntag, 21. Dezember, Konzert 20 Uhr, Oberstdorf Haus



Jauchengruppe Silvester 2024

RIEBEGE ZITT IM HEIMATMUSEUM



Vom 1. November bis 26. Dezember bleibt das Oberstdorfer Heimatmuseum geschlossen. Während der Schließzeit werden weiterhin Museumsführungen angeboten. Eine Anmeldung ist erforderlich (bitte per E-Mail an info@heimatmuseum-oberstdorf.de).

An den Weihnachtsfeiertagen hält die heilige Familie wieder Einzug ins Heimatmuseum. In dem historischen Stall, der im

Museumshof an das Hauptgebäude angrenzt, wird eine Krippe aufgebaut. Maria und Josef, Ochs und Esel und ein kleines Christkind werden dort als große Holzfiguren ausgestellt.

Weitere Informationen und Aktuelles unter <https://www.heimatmuseum-oberstdorf.de/>.

DAV SEKTION OBERSTDORF

Bergfilmabend

Am 19. Dezember lädt die DAV-Sektion Oberstdorf um 19 Uhr ins Oberstdorf Haus zum Bergfilmabend mit Jürgen Schafroth ein. Der Allgäuer Bergfilmer, Kletterer und Abenteurer hat die alpine Szene über Jahrzehnte geprägt. Erst am Fels, dann hinter der Kamera. Mit seinem Label AllgäuFilm hat Schafroth bewegende Bilder, große Gipfel und kleine Geschichten festgehalten – nah dran, authentisch, persönlich. Seine Filme gelten heute als echte Zeitdokumente des Allgäuer Alpinismus.

Da sich AllgäuFilm nun in den Ruhestand verabschiedet, ist dieser Abend die letzte Gelegenheit, die Filme öffentlich im Kinosaal zu sehen, live begleitet vom Regisseur selbst.

Weitere Informationen unter <https://alpenverein-oberstdorf.de/100-jahre-sektion-oberstdorf/alpenkinoabend-mit-juergen-schafroth>.



LESUNG IM RAHMEN DES BERGE-LESEN-FESTIVALS

Die vielfältige kulturelle Landschaft der Alpenregion umfasst Identitäten, Traditionen, Sprachen und Dialekte aus acht unterschiedlichen Ländern. Seit zehn Jahren feiert die Alpenkonvention dieses wertvolle Erbe mit dem Berge-lesen Festival, das im Rahmen des Internationalen Tags der Berge am 11. Dezember organisiert wird. Aus diesem Anlass laden Dritte Bürgermeisterin Bergith Hornbacher-Burgstaller und

Martina Raue zu einer Lesung am 11. Dezember von 16 bis 17 Uhr im Oberstdorf Haus in der Lesegalerie (1. OG) ein. Gelesen wird aus Romanen, Sachbüchern und Gedichten aus dem Alpenraum. Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit zu einem kurzen Austausch bei Tee, Glühwein und Gebäck. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Maxl Kagermaier am Klavier. Der Eintritt ist frei.

ROTARY CLUB OBERSTDORF-KLEINWALSERTAL

28 Kisten für den Caritas-Tafelladen in Sonthofen

Bereits zum fünften Mal führte der Rotary Club Oberstdorf-Kleinwalsertal die „Kauf-Eins-Mehr-Aktion“ beim REWE-Markt in Oberstdorf mit großem Erfolg durch.

Bei dieser Sozialaktion wurden Spenden in Form von haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln für den Caritas-Tafelladen gesammelt. Zahlreiche REWE-Kundinnen und -Kunden erwarben gezielt zusätzliche Produkte und übergaben diese nach dem Einkauf am Stand des Rotary Clubs.

Insgesamt wurden 28 Bananenkisten mit haltbaren Lebensmitteln wie Nudeln, Reis, Zucker, Mehl, Säften, Konserven, Milch sowie Hygieneartikeln eingesammelt. Die gespendeten Waren wurden am Abend an den Caritas-Tafelladen in Sonthofen übergeben, der die umfangreiche Spende zur Wiederauffüllung seiner Vorräte nutzte. Weitere „Kauf-Eins-

Mehr-Aktionen“ werden regelmäßig vom Rotaract Club Kempten Allgäu organisiert.



Rotarier vor dem REWE-Markt Oberstdorf



G.T.E.V. BREITACHTALER TIEFENBACH

Bei der Hauptversammlung des G.T.E.V. Breitachtaler Tiefenbach e. V. informierte ein Rückblick über die Aktivitäten des Vereinsjahres 2024/2025. Das Jahr startete mit dem Faschingsball, weiter ging es mit dem Johlerabend „s'Obred“, dem Theater, dem Maifest mit Maibaumaufstellung, einem Heimatabend, einem Waldfest und der Berglerheimkehr. 1. Vorsitzende Iris Scheidle bedankte sich bei allen Helfern, Spendern und aktiven Gruppen.

Bei den Neuwahlen gab es einige Veränderungen: Kassiererin Magdalena Thannheimer gab ihr Amt an Hanna Finkel ab. Elias Alt bleibt weiterhin 2. Beisitzer, Roman Vogler übernimmt das Amt von Lukas Huber als Vorplattler, während Lukas Thannheimer als Fähnrich bestätigt wurde. Elias Alt und Sophie Alt wurden in ihren Ämtern als Fahnenbegleitpersonen wiedergewählt.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Tagesordnungspunkt Ehrungen. Neben zahlreichen Mitgliedern, die für 25- und 50-jährige Vereinszugehörigkeit oder langjährige aktive Mitarbeit geehrt wurden, stand ein feierlicher

Moment im Mittelpunkt: Sabine Schmid und Michael Huber wurden zu neuen Ehrenmitgliedern des G.T.E.V. Breitachtaler Tiefenbach ernannt. Beide brachten sich über Jahrzehnte mit großem Engagement ein und prägten die Breitachtaler in vielen Bereichen.

Iris Scheidle beendete die Versammlung mit dem Leitspruch: „Sitt und Tracht der Alten wollen wir erhalten“.



von links Elias Alt (2. Vorsitzender), Sabine Schmid (neues Ehrenmitglied), Michael Huber (neues Ehrenmitglied), Iris Scheidle (1. Vorsitzende)



EIN „VERURMELTES“ WEIHNACHTEN

Mensch, da war was los auf der Insel Titiwu. Zuerst verwechselten die Tiere das St. Martinsfest mit Weihnachten, und dann hat das Christkind doch einfach die Pakete am Strand abgestellt, weil es so in Eile war. In einem turbulenten und spannenden Abenteuer mit einigen Irrungen und Wirrungen tauchten die Zuschauerinnen und Zuschauer ein in die Welt der Insel Titiwu und des Urmels. Zum Glück ging am Ende alles gut, dem Christkind war nichts passiert und alle konnten gemeinsam

Weihnachten feiern: mit den Laternen, denn diese gehören ab diesem Jahr zum Weihnachtsbrauch auf der Insel Titiwu dazu.

Herzlichen Dank an alle Zuschauerinnen und Zuschauer und ein großes Dankeschön an Florian Stiglhofer und sein Team für Kino und Verpflegung. Sebastian Veauthier von Basino events und Christan Heckmair von HarmonicSounds für Licht, Ton und Bühnenaufbau, Bergsport Ja, Hotel Filser, Ahmed von Memo's und alle anderen helfenden Hände.





PEP E. V. ERMÖGLICHT KINOESUCH

Dank einer Spende von 7.000 Euro an die Allgäuer Werkstätten hat das Orga-Team der legendären Palm-Esel-Party in Oberstdorf um Florian Baumgartner den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Unterstützungsbedarf in Sonthofen erstmals einen Kinobesuch ermöglicht.

Die Idee hatte dazu Werkstattleiterin Barbara Grözinger, die sie mit ihrem Team umsetzte. 17 Förderstättler mit ihren sieben Betreuerinnen und Betreuern schauten sich im Kino Loft in Oberstdorf „Ferdinand, der Stier“ an, weitere 125 Mitarbeitende mit 18 Betreuern sahen zeitgleich „Das Kanu des Manitu“.



Kino-Chefin Alexa Schwendinger (Mitte) begrüßt Werkstattleiterin Barbara Grözinger und AW-Geschäftsführer Michael Hauke. Statt Tickets bekamen alle Besucherinnen und Besucher ein Umhängeband mit Kino-Emblem.

APP „OBERSTDORFER“

Informationen aus der Gemeinde – schnell und aktuell mit der App „Oberstdorfer“.

Bürgerinnen und Bürger können sich damit digital noch aktueller über Ereignisse aus der Gemeinde, aus Wirtschaft, Sozialem, Kirche/Kultur und aus den Vereinen informieren. Beiträge, die für die Veröffentlichung im Gemeindeblatt

eingehen, werden ebenfalls in die App eingestellt. Die Artikel können auch über die Homepage www.markt-oberstdorf.de/oberstdorfer abgerufen werden.

Der kostenlose Download ist für Apple iPhone (App Store) und Android Smartphone (Google Play) möglich.



OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Donnerstag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Bitte beachten Sie den geänderten Zugang aufgrund der Bauarbeiten.

Rena Rosenthal: Der Eispalast – Entscheidung aus Liebe (Die Eispalast-Saga 3)

Sie riskiert alles: für ihren Traum, ihre Liebe und ihre gemeinsame Zukunft

Wien, Anfang 20. Jahrhundert: Julianna kehrt nach schmerzlicher langer Abwesenheit zurück in ihre Heimatstadt, in der das Eiskunstlaufen ihr Leben für immer verändert hat. Doch als sie Leo, die Liebe ihres Lebens, endlich wieder in die Arme schließt,

ist das Wiedersehen getrübt, denn der Eispalast, den er ihr zuliebe baut, bringt nicht den geplanten Erfolg. Schon bald geraten Julianna und Leo an ihre Grenzen, denn die Eislaufbahn aus Kunsteis war nicht nur ein lang gehegter Traum, sondern sollte auch die einzige Einnahmequelle sein. Als zusätzlich eine Intrige ihre Welt erschüttert, wird ihre Liebe auf die größte Zerreißprobe ihres Lebens gestellt ...

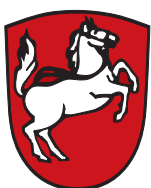
Knisternd, funkelnd und voller Eleganz – das fulminante Finale der historischen Eiskunstlauf-Trilogie!



ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.

E-Mail: k.baeuerle@markt-oberstdorf.de oder
Tel. 08322 700-7106.



GESCHICHTE DES MARKTES OBERSTDORF

Die Geschichte des Marktes Oberstdorf ist in fünf Bänden aufgearbeitet.



Band 1 behandelt die Frühgeschichte bis zum Jahr 1500, Band 2 beleuchtet die Zeit bis zum Dreißigjährigen Krieg, Band 3 das 17. und 18. Jahrhundert, Band 4 das 19. und 20. Jahrhundert. Band 5, Ein Dorf im Spiegel seiner Zeit, erzählt von den Ereignissen in den Jahren 1918 bis 1952. Die Bände 1 bis 5 sind beim Markt Oberstdorf, Prinzregenten-Platz 1, sowie im Buchhandel erhältlich.

A Village in the Third Reich, ein Buch von Julia Boyd und Angelika Patel

Mit dem englischen Buch – es ist keine Übersetzung des deutschen Bandes V der Oberstdorfer Geschichte „Ein Dorf im Spiegel seiner Zeit“, basiert aber zum größten Teil auf identischen Quellen – erfährt eine internationale Leserschaft mehr über die bewegte Geschichte von Oberstdorf im Dritten Reich. Das Buch erschien im Oktober 2022 und war Taschenbuch des Jahres 2022 der Buchhandelskette Waterstones und Buch des Jahres 2022 der britischen politischen Wochenzeitung New Statesman.

Es stößt seither auf großes Interesse. Mittlerweile wurden die Rechte auch nach Tschechien, Polen, Spanien und Portugal verkauft. Geplant ist die Übersetzung in die Deutsche Sprache.

Das Taschenbuch mit der ISBN Nummer 978-1-78396-663-9 enthält Hintergrundinformationen der beiden Autorinnen.



CHRISTBAUMMARKT DER FORSTBETRIEBSGEMEINSCHAFT

Am zweiten Dezemberwochenende findet beim Rechtlerstadel im Oybele (zwischen Fußballplatz und Oybelehalle) der traditionelle Christbaumverkauf statt. Die Forstbetriebsgemeinschaft verkauft im Auftrag ihrer Waldbesitzer heimische Fichten aus der Waldpflege. Da mit zunehmendem Wachstum der Platzbedarf der Bäumchen steigt,

müssen die Stammzahl reduziert und einzelne Bäumchen entnommen werden. Außerdem fallen Fichten bei Schwendearbeiten auf Alpweiden an. Beide Maßnahmen sind für die Erhaltung und Pflege unserer Kulturlandschaft wichtig.

12. Dezember, 13 bis 16 Uhr

13. Dezember, 9 bis 12 Uhr



FBG OBERALLGÄU e.V.

MEHR WINTERSPASS MIT DEM WINTERFERIENPASS

Der Winterferienpass Allgäu 2025/26 bietet über 100 Gutscheine und Ermäßigungen für regionale Einrichtungen, Bergbahnen und Skilifte. Er gilt vom 1. Dezember bis zum 28. Februar 2026 und kostet fünf Euro. Ab dem dritten Kind einer Familie ist der Pass kostenlos.

Den Ferienpass können Kinder und Jugendliche unter 18

Jahren erwerben, die ihren Erstwohnsitz im Landkreis Oberallgäu, in der Stadt Kempten, in Jungholz oder im Kleinwalsertal haben. Erhältlich ist der Pass beim Kreisjugendring, in Stadtverwaltungen, Gemeinden sowie im Landratsamt.

Weitere Informationen unter: www.ferienpass-allgaeu.de



NETZWERK JUNGE ELTERN UND FAMILIE

Kochkurs Familienküche – Weihnachtsspezial

8. Dezember, 18–21 Uhr, AELF Kempten mit Dagmar Kiechle

Gut ernährt durch die Schwangerschaft

9. Dezember, 18–19.30 Uhr, online mit Sandra Schwaninger

Babybrei trifft Fingerfood

12. Dezember, 9.30–11 Uhr, in der Hebammenpraxis Erdenlicht Kempten mit Natalie Stadelmann

Anmeldung unter www.weiterbildung.bayern.de –

AELF Kempten – Junge Eltern und Familie oder telefonisch unter 0831 526131219. Alle Veranstaltungen können nach Anmeldung kostenfrei besucht werden!



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (Allgäu)



ONLINE SERVICE – BÜRGERPORTAL

Mit dem Service Bürgerportal können Sie rund um die Uhr mehr als 80 behördliche Formalitäten über das Internet abwickeln. Die Daten werden mit einem sicheren Verschlüsselungsverfahren an die Kommune übermittelt und können dort weiterverarbeitet werden. Ihre Vorteile sind ein 24-Stunden-Service, Ersparnis oder Verkürzung von Behördengängen, bequeme und einfache Bedienung, Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog sowie sichere und geschützte Datenübertragung. Für die Begleichung anfallender Gebühren bieten wir Ihnen das Bezahlverfahren giropay an.

Den Online-Service finden Sie unter dem Link:
<https://www.markt-oberstdorf.de/buergerportal/>

Nicht alle Behördengänge können per Computer erledigt werden. Für bestimmte Vorgänge ist es auch künftig erforderlich, persönlich ins Rathaus zu kommen, beispielsweise für eine rechtlich vorgeschriebene Unterschrift. Das Bürgerportal bietet Ihnen die Möglichkeit, bereits zu Hause die entsprechenden Formulare in Ruhe vorzubereiten und auszudrucken.

LITERATENWEG IN OBERSTDORF

Mit Oberstdorf verbindet man vieles. Aber Oberstdorf und Literatur? Dass Dichter und Literaten sich hier aufgehalten haben, die einen vorübergehend, manche mehrmals, andere geblieben sind, ist kaum bekannt. Von Gottfried Benn bis Carl Zuckmayer reicht das Spektrum.

Im Frühjahr 2023 richtete der Markt Oberstdorf zum Buch von Manfred Schäfer „Literaten in Oberstdorf“ einen Literatenweg mit derzeit 20 Stationen ein.

Die Schilder zu den einzelnen Personen sind jeweils mit einem QR-Code versehen. Interessierte haben damit die Möglichkeit mehr über die beschriebenen Personen zu erfahren. Die Informa-

tionen sind auch über die Seite www.oberstdorf-lexikon.de zugänglich. Zum Weg ist ein Flyer in der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Der Oberstdorfer Literatenweg ist ins Literaturportal Bayern aufgenommen worden: <https://www.literaturportal-bayern.de/literaturland?type=trip&id=238>

Literaten in Oberstdorf, Autor Manfred Schäfer
 LIT Verlag Münster, ISBN: 978-3-643-15248-0
 Band Nr.: 19 (Reihe: Persönlichkeit im Zeitgeschehen)
 Jahr: 2023, 245 Seiten, 39 Abb., Bindung: broschiert, 24,90 €

IMPRESSUM

Herausgeber: Markt Oberstdorf,
 Prinzregenten-Platz 1,
 87561 Oberstdorf,
 Tel. 08322/700-7000,
www.markt-oberstdorf.de

Druck und Herstellung:
 Allgäuer Zeitungsverlag GmbH,
 Kempten
 Geschäftsführer: Thomas Huber

**Verantwortlich
 für Anzeigen i.S.d.P.:**
 Daniel Hartmann, Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat, Indra Baier-Müller,
 Kolpingchor, Markus Geiger, Kiwanis Club
 Oberallgäu, Georg Geiger, Luca Tonegutti, Carla
 Ländle, Klaus Ueberfeldt, Villa Jauss – ausstellende
 Künstlerinnen, Rotary Club Oberstdorf-
 Kleinwalsertal, PEP e. V., Annalena Steinmüller,
 Eric Richert, Mathias Häckelsmiller, Grundschule
 Oberstdorf, Dominik Berchtold, Jürgen Schafroth,
 Kindergartenförderverein, Breitachtaler, Kolping,
 Heimatmuseum, Oberstdorfer Musiksommer,
 Galerie Oberstdorf, Kindergarten St. Martin,
 Therme Oberstdorf, Anton Kappeler, Brunhilde
 Kirchhof

Titelfoto:

„Freundschaft“ – vier Freundinnen, Coletta + Paula
 Frick und Camille + Louise Duveillard
 © Steffi Frick

Erscheinungsweise:

monatlich. Der nächste „OBERSTDORFER“
 erscheint am Freitag, 2. Januar 2026.

Beiträge bitte bis 9. Dezember 2025 per E-Mail an
k.baeuerle@markt-oberstdorf.de.

Das Gemeindeblatt wird per *POSTAKTUELL* kostenlos
 an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

SPENGLEREI
 BEDACHUNG

REES

*Wir wünschen unseren Kunden
 ein fröhliches Weihnachtsfest und ein
 erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2026!*

Spenglerei REES GmbH & Co. KG
 Im Steinach 25a • 87561 Oberstdorf
 Tel.: +49 8322 94067-0 • info@rees-spenglerei.de

www.rees-spenglerei.de

ZURICH

Weil nicht nur Geschenke
 von Herzen kommen



**Gebietsdirektion
 Linda Hoffmann**
agentur.hoffmann@zuerich.de

Büro Pfronten
 Telefon 08363 8370

Büro Oberstdorf
 Telefon 08322 2111

Büro Sonthofen
 Telefon 08321675955

SCHENK, WAS SCHMECKT!



In Steffis Speisekammer stellen wir dir Geschenkkörbe zusammen, gefüllt mit den allerfeinsten Köstlichkeiten aus Portugal & Spanien.

Olivenöl unserer Ernte 2025 - frisch eingetroffen, selbstgemachte Fruchtaufstriche, (Port)Weine, Schinken und Salami vom Porco Ibérico, handgemachte Keramik in großer Auswahl und Vieles mehr!

Steffis Speisekammer | Nebelhornstr. 49a | 87561 Oberstdorf
08322 / 940 660 | www.steffisspeisekammer.de
Gegenüber der Gemeindewerke Oberstdorf
Parkplätze im Innenhof



ERSTKLASSIG, REGIONAL, VIELFÄLTIG

Kulinarik mit den Edelfischwochen
von 23. Januar bis 08. Februar 2026
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Mohren Restaurant wünscht
**FROHE WEIHNACHTEN UND
EINEN GUTEN START INS
NEUE JAHR**

Weitere Informationen und Reservierung

☎ Tel. 08322 / 9120

✉ info@restaurant-mohren.de

🌐 www.restaurant-mohren.de

📍 Marktplatz 6 · 87561 Oberstdorf



Parfümerie
Kosmetik



BINGGER

*„Schenken heißt, einem anderen das geben,
was man selbst gerne behalten möchte“.*

Finden Sie tolle Geschenke
bei uns:

- ★ Düfte und Pflegeprodukte
für Sie und Ihn – exklusive Marken
- ★ Geschenkgutscheine von BINGGER
- ★ Kosmetische Behandlungen

*Wir wünschen
allen unseren Kunden
frohe Weihnachten
und bedanken uns
für ihre Treue!*

*Marion und Markus Bingger
und das Mitarbeiterteam*



BINGGER Parfümerie und Kosmetik · Oststraße 7 · Oberstdorf · Telefon 08322-8180 · www.bingger.de

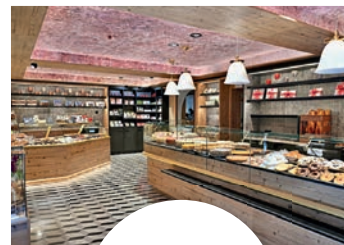
SHISEIDO RITUALS... sisley PARIS CLINIQUE ESTÉE LAUDER CLARINS HERMÈS PARIS

Liebe Gäste und Freunde des Hotel Franks in Oberstdorf.

Vielen Dank für ein wundervolles Jahr! Die Weihnachtszeit steht vor der Tür, und wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Fest. Ihre Tage sollen voller Freude, Wärme und unvergesslicher Augenblicke sein. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr!



Herglichst, Ihre Familie Frank mit Team.



*Mit Allgäuer Butter,
zart und fein - so muss
feinstes Tegebäck sein!*



Conditorei Café Gerlach
Metzgerstraße 13 • 87561 Oberstdorf
Tel. 08322 4354 • www.cafe-gerlach.de

www.heimretter.com
Bautrockner-Verleih in Oberstdorf
Info & Verleih +49 163 43 90 707

IHRE BERATERIN
FÜR ANZEIGENWERBUNG

Sabine Barnsteiner

☎ 08323 802-124
✉ sbarnsteiner@allgaeuer-anzeigblatt.de



Allen Eigentümern und Geschäftspartnern
sowie Freunden und Bekannten ein

FROHES
Weihnachtsfest
ALLES GUTE FÜR 2026



Prinzenstraße 27 • 87561 Oberstdorf • Tel. (08322) 9874370
info@hbh-hausverwaltung.de • www.hbh-hausverwaltung.de

Logopädie
Logopädische Praxis Kuhnle

Ergotherapie
Praxis für Ergotherapie Kuhnle



UNSERE SCHWERPUNKTE



Sprache, Sprechen, Stimme, Schlucken, Hören,
Motorik, Konzentration und Selbstständigkeit

www.logopaedie-kuhnle.de

*Wir suchen
KollegInnen
(m/w/d)
Jetzt bewerben*

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlentweg 17-31, 42270 Wuppertal

VORWERK

**ICH HABE DIR GLANZ
VIEL ZU SAGEN!**

Sonja Lindauer
Für dich da in Oberstdorf und
Umgebung

01634390676



WELLEVENT
Die Kreuzfahrtexperten

*Mit uns fängt Ihr Urlaub
schon zuhause an!*

📍 Nebelhornstr. 28
87561 Oberstdorf
✉ info@kreuzfahrtexperten.net
☎ 08322 / 800 220

www.kreuzfahrtexperten.net

*Wir beraten Sie gerne.
Tanja Wellstein & Team*





Küchen Ecke *165 Küchenprojekte im Oberallgäu*

*Besinnliche
Weihnachten
und ein gesundes
Jahr 2026
wünscht allen,
Ihr Team von der
Küchen Ecke*

Grünenstr. 24 - 87527 Sonthofen
Telefon 08321 / 9122
info@kuechenecke-jk.de

www.kuechenecke-jk.de



VÖGGELE
RADSPORT

*Habt ein
gesegnetes
Weihnachtsfest
und kommt gut
ins neue Jahr*

Radsport-Voggel.de | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50

MW *Möbelhaus Wasle KG*
Schreinerei & Meisterbetrieb

WIR WÜNSCHEN ALLEN
FREUNDEN, KUNDEN UND
GESCHÄFTSPARTNERN EIN
FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GLÜCKLICHES
SOWIE GESUNDES NEUES
JAHR 2026!

Walsersstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de
Telefon 08322 / 4632
Telefax 08322 / 2145
wasle@t-online.de

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten & Behördengänge.
VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de
Grünenstraße 17 Zillenbachstraße 3 www.bestattungen-woelfle.de
Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95



point S
Kein Stress mit point S!

**Zum Weihnachtsfest
frohe und besinnliche Stunden.
Danke für Ihr Vertrauen und Treue.
Rutschen Sie gut ins neue Jahr.**

Reifen Schubert GmbH
Mittagstraße 10 • 87527 Sonthofen-Rieden • Tel.: 08321-66120
info@reifen-schubert.de • www.reifen-schubert.de

REES REES

Für die Spenglerei REES suchen wir (m/w/d) | Für Schneefangsysteme REES suchen wir (m/w/d)

| Spengler | Industriekaufmann
| Auszubildende | MA in der Fertigung

Deine aussagekräftige Bewerbung richtest Du bitte an Michael Rees:

Spenglerei | Schneefangsysteme REES GmbH & Co. KG
Im Steinach 25a | 87561 Oberstdorf
Tel.: +49 8322 94067-0 | mr@rees-oberstdorf.de



Herzlichen *Dank* für Ihr Vertrauen.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns - Zeit, Danke zu sagen.

Wir danken Ihnen für Ihre Kundentreue, Ihr Vertrauen und die vielen Begegnungen.

Als Team Ihrer Geschäftsstelle Oberstdorf ist uns die Nähe zu Ihnen besonders wichtig. Ihre Wünsche und Ziele stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

VR Bank
Kempten-Oberallgäu eG 



ALLGÄU | TIROL | KLEINWALSERTAL
DER GROSSE BERGBAHNVERBUND
IN DEINER *Heimat*



**SCHNEESICHERHEIT
VON OKTOBER BIS MAI**

215 Lifte und Bergbahnen

450 Pistenkilometer

**BERGBAHNFAHREN SCHON IM HERBST
AUCH ALS GANZJAHRESKARTE**



www.superschnee.com

Du hast den Abschluss, wir den Startschuss!

Jetzt für **2026** bewerben.

Deine Schulzeit ist bald vorbei – dein nächster Schritt ist der Start ins Berufsleben? Dann bist du bei uns genau richtig. Informiere dich jetzt über unsere **24 Ausbildungsberufe** und **10 dualen Studiengänge** in folgenden Bereichen:

- Baustoffe & Recycling
- Bau
- IT
- Logistik
- Verwaltung
- Werkstatt

Der Baustein für deine Zukunft!



www.geigergruppe.de/karriere



DU. WIR. **GEIGER**



KOMM IN UNSER TEAM

TEILEDIENST-MITARBEITER/-IN (m/w/d)

KAUFM. MITARBEITER/-IN (m/w/d)

BÜROMITARBEITER/-IN (m/w/d)

Jahrzehntelange Erfahrung mit John Deere Forsttechnik. Qualität, innovative Modifikationen, Service, Ersatzteile - national wie international.

JETZT BEWERBEN!
Tel. 08324-933730




Ein Haus braucht Leben. Ihr Verkauf auch!

Wir vermitteln Ihre Immobilie.

0160 92 15 36 12
info@immo-docs.de
immo-docs.de

Kostenlose Immobilienbewertung jetzt sichern.

IMMODOCS



Frohes Fest und einen schwingvollen Start ins 2026!

FROHE WEIHNACHTEN!

Ein Schaffen, ein gemeinsames Werk - was könnte mehr verbinden!

info@creaplan-metzler.de
creaplan-metzler.de



Aus kleinen Anzeigen werden große Aufträge

Vorausdenken. Nachhaltiger heizen.

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Holzpellets.

BayWa

Ihr Ansprechpartner aus der Region wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

vita holz
PELETS

BayWa AG
Wärme | Mobilität
Eichendorffstraße 13 + 15
87527 Sonthofen
Telefon +49 08321 66 06 64
Mobil 0162 2821478
stefan.koeberle@baywa.de



Auf der Suche nach
WEINACHTLICHEN GESCHENKEN?

Wer ist noch auf der Suche für seine Liebsten, Mitarbeiter oder Kunden?
 Wie wäre es mit einem Gutschein für ein schönes Tasting oder einer guten Flasche für die Feiertage direkt im Geschenkekarton?



Am 13.12.25 um 19 Uhr probieren wir in meinem letzten Tasting für dieses Jahr noch elegante Feiertagsweine. 40€ p.P. Mitnahme im Geschenkekarton direkt möglich.

FEUCHT, FRÖHLICHE FEIERTAGE WÜNSCHT EUCH

Sabrina

BALDAUFS GASTRO UND EVENTS
 AM DUMMELSMOOS 11 0151 - 53871983
 87561 OBERSTDORF SABRINA-BALDAUF@WEB.DE

...IMMER UP TO DATE BLEIBEN? Folge mir auf Instagram!




Fachtierärztin für Pferde
 Katrin Sutterlüty

Mobile Fahrpraxis für Pferde
 für das Oberallgäu und das westliche Ostallgäu



Mobil: +49 (0) 176/40 44 71 38 · www.pferdepraxis-sutterluety.de



BERGSPORT
 OBERSTDORF
 SKISCHULE | SKIVERLEIH | SKIWERKSTATT
 #jawinliebenwaswirtun

Herzblut . Handwerk . Passform .
Bootfitting & Skiservice - von echten Profis für Dein perfektes Fahrgefühl.

Schiene Wiehuächde & au giade Rutsch!

Herzlichen Dank für Euer Vertrauen und Treue im vergangenen Jahr.

BERGSPORT JA · Agnes und Julian Dornach
 Pfarrstraße 3 · 87561 Oberstdorf · 08322 98 74 04 7
 info@bergsportja.de · www.bergsportja.de



genießen schenken teilen

Das ganze Bäckerei Konditorei Härle Team wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Härle
 SEIT 1867



WIR KÖNNEN ZAHNHEILKUNDE

Parodontologie Master of Science
 Von der Entzündungstherapie bis zum Wiederaufbau von Zahnfleisch

Implantologie Master of Science
 Vom Ersatz einzelner Zähne bis zur All-On-Lösung

Praxis für Zahnheilkunde

Dr. Christoph Klotz | MPH, M.Sc
 Sonnenstraße 1
 87561 Oberstdorf

+49 (0)8322 2644
 mail@drklotz.com
 www.drklotz.com

QR-Code scannen
 Termin online vereinbaren








Ein Wunsch geht in Erfüllung - mit Speidel!

Wir möchten Ihnen in der schönen Weihnachtszeit eine Freude bereiten und schenken Ihnen **10% Rabatt** auf das gesamte Sortiment. Auf gekennzeichnete Artikel erhalten Sie sogar bis zu **50% Rabatt**.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Speidel GmbH
Nebelhornstraße 10
87561 Oberstdorf

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

VOM
28.11. - 13.12.
2025

Speidel.

CONSCIOUS SINCE 1952

Wir wünschen
besinnliche **Weihnachten**
und ein gesundes Jahr 2026!

— seit 1898 —
soeldner
Spenglerei und Haustechnik GmbH
www.soeldner.info

*Ein Weihnachtsgruß von Herzen soll es sein.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und fried-
volles Fest und für das neue Jahr alles erdenklich Gute und
viel Gesundheit. Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen
und Ihre Treue. Ich freue mich, auch im kommenden Jahr
Ihre Immobilienmaklerin zu sein und bin für Sie da -
mit Kompetenz, Herz und Engagement.
Ihre Ines Krannich-Dachsel*

**Allgäuer
Immobilie**
Ihre Immobilienmaklerin
Ines Krannich-Dachsel

Walsersstraße 15 · 87561 Oberstdorf · Telefon 08322/987 1266

Anzeigen sind Brücken zu neuen Kunden

Galerie für Fotografie
in Oberstdorf
Hauptstr. 5 + Oststr. 3
0163-4390707
www.heimatfotograf.com

Ingenieurbüro von LINSTOW
GmbH & Co. KG

Wir wünschen frohe
Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr!

Weststr. 10 · 87561 Oberstdorf · +49 (0) 8322 94073-0 · www.von-LINSTOW.de

ML
BETONSANIERUNG
& BESCHICHTUNG
„perfekt sanieren“

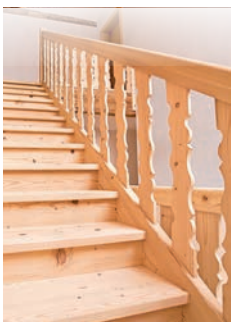
Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen Allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026.

- BETONSANIERUNG
- BESCHICHTUNG
- TIEFGARAGEN-INSTANDSETZUNG
- RISSVERPRESSUNG
- BAUKLEINDIENSTE

Peter Müller | Tel. 0170-1676331 | 87538 Fischen im Allgäu
www.ml-betonsanierung.de



wildfang-design.net



30 Jahre Zimmerei Lipp

Die Zimmerei Lipp GmbH & Co. KG
feiert ihr 30-jähriges Firmenjubiläum.

**EIN VERLÄSSLICHER PARTNER IN DER REGION –
KOMPROMISSLOS QUALITATIV, INNOVATIV UND
BODENSTÄNDIG**

Heute beschäftigt das Unternehmen rund 25 Mitarbeiter und bildet jährlich Lehrlinge aus, um Tradition und Handwerk in die nächste Generation weiterzugeben. Von der Planung bis zur Fertigstellung komplexer Holzbauten begleitet das Team Privat- und Gewerbeprojekte mit ganzheitlicher Beratung, individuellen Holzkonstruktionen, Innenausbau und anspruchsvollem Holzbau.

Seit 2022 tragen Luitpold und Lorenz Lipp die gemeinsame Verantwortung für Qualität, Termintreue und Kundenzufriedenheit. Der Kern des Erfolges liegt in der engen Zusammenarbeit von Zimmerern, Meistern, Fachkräften und Lehrlingen, die gemeinsam Lösungen entwickeln und umsetzen. Ohne unser qualifiziertes und engagiertes Team wären all unsere Projekte nicht realisierbar.

Wir freuen uns auf die kommenden Jahre, in denen wir Tradition und Innovation weiter verbinden und hochwertige Holzbauarbeiten schaffen.

Dankbar blicken wir zurück auf alle Projekte, unser Team, verlässliche Partnerschaften, sowie das Vertrauen und die Treue unserer Kunden.



Es kommt die
wundervollste
Zeit des Jahres



Wir wünschen der ganzen Marktgemeinde Oberstdorf eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr.

Die Gemeindewerke Oberstdorf sind auch in 2026 an 365 Tagen rund um die Uhr für die Bürger der Marktgemeinde Oberstdorf im Dienst.

Ablesen der Strom- und Wasserzähler

Sie erhalten in diesen Tagen Informationen von den Gemeindewerken und von AllgäuNetz zur Selbstablesung der Zählerstände. Bis Ende Januar erhalten Sie dann wie gewohnt Ihre Jahresabrechnung.

Die Bereitschaftsdienste erreichen Sie unter folgenden Rufnummern

E-WERK STROM ELEKTROINSTALLATION..... 0163-3191121
WASSERVERSORGUNG OBERSTDORF GMBH..... 0163-3191114



NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112
 Polizei-Notruf Tel. 110
 Gehörlosennotruf – Fax Fax 0831 96096682
 Krankentransport Tel. 0831 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de
Apotheken-Notdienst:
 Informationen: www.oberstdorf.de/gesundheit/notdienst.html

HILFSORGANISATIONEN

| | | | |
|------------------------------------|-------------------|-----------------------------------|--------------------|
| Klinik Oberstdorf | Tel. 08322 7030 | Schaut hin! Verein für | |
| MVZ | Tel. 08322 703103 | Kinder- und Opferhilfe | Tel. 08322 606309 |
| Bayer. Rotes Kreuz | Tel. 08322 940680 | Christophorusdienst Hospiz | Tel. 08322 2226 |
| – Hausnotruf und Essen auf Rädern | Tel. 0800 9060777 | Caritasverband für die Diözese | |
| Bergwacht | Tel. 08322 2255 | Augsburg e.V. | Tel. 0831 10934 |
| Freiwilliger Hilfsdienst | Tel. 08322 80422 | Tierarztpraxis Regina Baumgartner | Tel. 08322 8098610 |
| Verein für ambulante Krankenpflege | Tel. 08322 2405 | Hilfe bei Psychischen Krisen | Tel. 0800 6553000 |

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF



Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr
 Freitag 14 – 17 Uhr
 Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf
 Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,
 Tel. 0831 25282-36 oder -37.

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF



3. bis 17. Dezember:
 Mittwoch: 13.30 – 16.30 Uhr
 18. bis 31. Dezember: geschlossen

Kontakt: Grüngutannahmestelle, Rubinger Str. 31,
 Oberstdorf, Tel. 08322 911-160.
 Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
<https://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/gruengutannahme.html>.

BÜRGERSPRECHSTUNDE



Jeden Dienstag, 8.30 – 10.30 Uhr
 Büro des Bürgermeisters

Eine Anmeldung ist erforderlich. Tel. 08322 700-7103
 oder E-Mail: hauptverwaltung@markt-oberstdorf.de.

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE



Donnerstag, 11. Dezember
 19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt-
 und Liegenschaftsausschuss
 Oberstdorf Haus

Dienstag, 16. Dezember
 19.30 Uhr Marktgemeinderat
 Oberstdorf Haus

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter
<https://www.markt-oberstdorf.de/politik/sitzungstermine/>